

Anzeige

Das Fernsehprogramm  
Ihrer Zeitung:



Heute in dieser Ausgabe!  
DIE KAISERIN IST ZURÜCK

## DAS SOLLTEN SIE WISSEN



Svenja Fleig  
Wirtschaftsredaktion

### 15 Euro: zu viel oder nur fair?

Mindestens 15 Euro sollen Beschäftigte pro Stunde verdienen – wenn es nach Gewerkschaften und der SPD geht. Was für Arbeitnehmer erst mal gut klingen mag, hätte aus Sicht von Arbeitgebern aber weitreichende Folgen, die wir alle beim Haarschnitt, bei einem Restaurantbesuch oder als Zeitungsläser spüren würden. Was genau hinter den Rufen nach einem deutlich höheren Mindestlohn steckt, hat mein Kollege Jörg Schürmeyer recherchiert. In zwei lesenswerten Artikeln erklärt er, woher die 15 Euro kommen, wie Deutschland im internationalen Vergleich dasteht und wie viel Geld den Beschäftigten am Ende im Portemonnaie bleiben würde.

#### → IM NORDWESTEN

→@ Diskutieren Sie mit unter [leserforum@nwzmedien.de](mailto:leserforum@nwzmedien.de)

## WETTER

Heute  11° Morgen  10°

80% Regenwahrscheinlichkeit Nord Stärke 4

## AUCH DAS NOCH

### FDP-POLITIKER WILL SPENDEN:

Angelehnt der Diskussion über Papiermangel vor der Bundestags-Neuwahl hat der baden-württembergische FDP-Politiker Christian Jung eine Papierspunde ins Spiel gebracht. „Alle besorgten Bürger können der Bundeswahlleiterin aber zur Sicherheit eine Papierspunde machen“, schrieb der Landtagsabgeordnete aus dem Landkreis Karlsruhe. Auf Nachfrage sagte er, er meine diesen Aufruf ernst. In sozialen Netzwerken veröffentlichte er ein Video mit einem Aufruf.

## KUNDENSERVICE

Abo ☎ 0441/99883333

NWZonline.de/kundenkonto

Anzeigen ☎ 0441/99884444

 10046  
4 190537 702006



Unter anderem mit einem Leichenspühhund wurde nach dem Vermissten gesucht.

BILD: REINER KRAMER

# 200 Einsatzkräfte suchen vermissten Cloppenburg

**POLIZEI** Auto des vorerkrankten 69-Jährigen an der Thülsfelder Talsperre gefunden

VON REINER KRAMER UND  
CARSTEN MENSING

**GARREL/CLOPPENBURG** – Mit rund 200 Rettungskräften ist am Sonntag um 8.30 Uhr an der Thülsfelder Talsperre die Suche nach dem vermissten Wolfgang Borrmann aus Cloppenburg fortgesetzt worden. Die Bemühungen blieben bis zum Eintritt der Dunkelheit gegen 16.30 Uhr erfolglos. Die Suche wurde beendet und wird am Montag in dieser Form auch nicht wieder aufgenommen. Bereits am Samstag war den ganzen Tag nach dem 69-Jährigen gesucht worden.

Laut Polizei-Einsatzleiter Roland Wilke konzentrierte sich die Suche am Sonntagvormittag zunächst auf die Bereiche im Westen und Südwesten der Talsperre. Einheiten waren auch in den Norden in Richtung Kletterwald geschickt worden. Am Samstag waren die Bereiche rund um das Hotel Heidegrund sowie „Bereiche mit Prio 1“, so Wilke, abge sucht worden, heißt: die Wanderwege rund um die Thülsfelder Talsperre und eher in süd-

licher Richtung – Planquadrat für Planquadrat.

Feuerwehren aus Molbergen, Garrel, Peheim und Markhausen, das Technische Hilfswerk aus Cloppenburg und Delmenhorst, das Deutsche

## Aktuelle Entwicklungen

finden Sie im Internet auf:  
@ [www.NWZonline.de](http://www.NWZonline.de)

Rote Kreuz, die Rettungshundestaffeln Lemwerder sowie Canius Weser-Ems aus dem Ammerland durchkämmten das Gelände.

## Leichenspühhund

Die Polizei hatte einen Leichenspühhund im Einsatz. Mit zwei Bootsführern der DLRG Barßel/Saterland sowie dem Hundeführer fuhr „Zorn“, so der Name des belgischen Schäferhundes mit Spezialausbildung, über die Talsperre. Er könne den Geruch menschlicher Überreste wittern, die tief im Wasser liegen, erklärte Wilke auf. Das Boot

steuerte vor allem markante ufernahe Bereiche an. In Bereitschaft hielten sich die Taucher von THW und DLRG aus Friesoythe.

## Drohneinsatz

Aus der Luft wurde das weitläufige Gelände mit Drohnen von Feuerwehr und THW gesichtet. Fünf der sieben Flugobjekte, die auch mit Wärmebildkamera ausgestattet sind, surrten über die Baumwipfel. Jeweils 45 Minuten könne die Drohne Bilder aus der Luft in den Einsatzleitwagen senden, informierte Christian Zielske, stellvertretender Leiter der Technischen Einheit Drohne der Feuerwehr im Kreis Cloppenburg. In der Regel nach 45 Minuten werden die Piloten abgelöst, die die Drohnen auch aus größerer Entfernung steuern können. Vor allem Uferbereiche, Waldflächen und unwegsames Gelände werden nach Abschnitt abgeflogen. Um die Drohnen nicht zu beeinträchtigen, sei der Bereich rund um die Talsperre für den Flugverkehr

gesperrt worden.

Wolfgang Borrmann ist laut Polizeiangaben vor zehn Tagen zum letzten Mal gesehen worden; und nicht – wie die Polizei am Sonntagmorgen zunächst gemeldet hatte – am vergangenen Mittwoch. Hinweise auf einen möglichen Suizid gebe es nicht, betonte Einsatzleiter Wilke. Borrmanns Bruder hatte ihn am Freitag als vermisst gemeldet, nachdem er ihn nicht in dessen Wohnung angetroffen hatte. Am Tag darauf fand der Bruder Borrmanns Wagen auf dem Parkplatz beim Hotel Heidegrund. Weil darauf schon jede Menge Laub lag und es absolut untypisch für ihn sei, sich über einen längeren Zeitraum nicht zu melden, alarmierte die Polizei die Rettungskräfte für diese groß angelegte Vermisstensuche. Zumal der Cloppenburgener kardologisch vorerkrankt ist. Krankenhäuser, Rettungsdienste oder Taxiunternehmen seien bereits gecheckt worden. Am Sonntagmorgen hatte die Polizei eine Öffentlichkeitsfahndung gestartet.

# Razzia gegen Clans wegen illegalen Glücksspiels

**SPIELAUTOMATEN** 400 Beamte vor allem in Ostfriesland im Einsatz – Was gefunden wurde

VON VON UNSERER REDAKTION

## /EMDEN/AURICH/IM NORDWESTEN

Die Ermittlungsgruppe der Polizei gab sich den vielsagenden Namen „Gamechanger“ – und im Idealfall verändert dieser Abend auch grundlegend die illegale Glücksspiel-Szene im gesamten Nordwesten: Über 400 Beamte sind am Freitag bei einer großangelegten Razzia gegen kriminelle Clan-Mitglieder vorgegangen, die verbotene Automaten-Spiele (Fun Games) in Hinterzimmern von Shisha Bars, Barbershops und anderen Räumlichkeiten anbieten. Während der mehrstündigen

Maßnahme an 22 Örtlichkeiten in den Landkreisen Aurich, Leer, Wittmund und Friesland sowie der Stadt Emden beschlagnahmten die Beamten mehrere Dutzend Spielautomaten mit einem möglichen Wert im sechsstelligen Euro-Bereich sowie Bargeld in bislang unbekannter Höhe. Haftbefehle gegen mutmaßlich beteiligte Personen, die unterschiedlichen Großfamilien angehören, wurden nicht vollstreckt.

## Bargeld sichergestellt

„Maßgebliches Ziel der Aktion war – neben der Aufklärung

der im Raum stehenden Straftaten – die Vermögensabschöpfung. Wir versprechen uns, mit den gewonnenen Erkenntnissen die aus illegalem Glücksspiel erlangten Umsätze bei den Beschuldigten abschöpfen zu können“, hieß es von der federführenden Zentralstelle zur Bekämpfung krimineller Clanstrukturen bei der Staatsanwaltschaft Osnabrück. Ein Sprecher sagte voraus, dass sich die Beschuldigten „aus vielen Bereichen“ Forderungen ausgesetzt sehen könnten: Die Kommunen haben demnach ein berechtigtes Interesse an der Nachzahlung der Vergnügungssteuer, dem

Fiskus geht es unter anderem um die Einkommenssteuer. Neben Steuerstrafaten stehen mit Blick auf die Angestellten in den Gewerberäumen noch Mindestlohnverstöße und illegale Aufenthalte im Raum.

## „Sind zufrieden“

Eine erste Bilanz am Samstagmorgen gab bereits einen Ausblick auf das Ausmaß der illegalen Machenschaften: Insgesamt stellten die Beamten 30 Automaten sicher, außerdem Poker- und Spieltische, Bargeld und weitere Beweismittel. Auch einen 7er-BMW kassierten sie beim Einsatz in

## Land plant neue Regeln für Gewalt an Schulen

**OLDENBURG/STI** – Neue Regeln zum Umgang mit Gewalt an der Schule hat Niedersachsens Kultusministerin Julia Willie Hamburg angekündigt. Die Schulen wünschten sich „mehr Klarheit“, sagte die Grünen-Politikerin unserer Zeitung. „Neue Gewaltphänomene wie Gewalt im Internet oder Mobbing werden wir ganz gezielt aufnehmen.“ Der neue Erlass sowie die zusätzlichen Handreichungen für die Schulen sollen auch das Thema „Gewalt gegen Lehrkräfte“ aufnehmen, kündigte Hamburg an. Lehrerverbände hatten das zuletzt vehement gefordert. Studien zufolge hat jede fünfte Lehrkraft bereits Erfahrungen mit physischer Gewalt gemacht.

Erneut sprach sich die Ministerin allerdings gegen ein generelles Handyverbot an Schulen aus. Dies löse das Problem nicht.

■ Das Interview lesen Sie auf [→ MEINUNG](#)

## Pferd rutscht in Wassergraben und wird gerettet

**RASTEDE/DPA** – Ein Pferd ist im Landkreis Ammerland in einen Wassergraben gefallen. Das Tier wurde gerettet, wie die Polizei mitteilte. Eine Reiterin war am Samstag auf einem Pferd bei Rastede unterwegs, als ein Traktor vorbeifuhr.

Das Pferd erschreckte sich, die Reiterin konnte zwar noch absteigen, das Tier laut Polizei aber nicht mehr halten. Das Pferd rutschte daraufhin in den Graben.

Eine Tierärztin betäubte das Pferd, die Feuerwehr zog es aus dem Graben. Die Reiterin blieb unverletzt, auch das Tier stand selbstständig wieder auf, wie die Polizei weiter mitteilte.

Emden ein. Eine Shisha-Bar in der Auricher Marktpassage wurde aufgrund von Brandschutzverstößen geräumt und geschlossen.

Während des Einsatzes stellten die Beamten auch zwei Verstöße gegen das Aufenthaltsgesetz, 14 gegen die Mindestlohnvorschriften, zwei illegale Beschäftigungen, zweimal das Vorenthalten von Arbeitsentgelten sowie einen Verstoß gegen das Betäubungsmittelgesetz fest. „Wir sind mit dem Ergebnis der Durchsuchungen zufrieden“, hieß es von der Polizeispektion Aurich/Wittmund.

→ IM NORDWESTEN



SO GESEHEN

REGIERUNGSKRISE

# Bundespräsident gefragt

VON KERSTIN MÜNSTERMANN, BÜRO BERLIN



Sie streiten und streiten und streiten. Um die Frage des Datums einer Vertrauensfrage. Um Neuwahlen. Nächste Woche schon, oder erst Mitte Januar? Die Union hat sich auf den Kanzler eingeschossen, die SPD regiert gereizt, um Inhalte geht es in der Diskussion schon lange nicht mehr. Die Bundeswahlleiterin wird verunglimpft, weil sie auf die Schwierigkeiten einer überstürzten Wahl hinweist. Angesichts einer nahenden Bundestagswahl ist das Niveau der Debatte traurig.

Es sind in den vergangenen nervenzehrenden Tagen strategische Fehler auf beiden Seiten gemacht worden. Der Kanzler hätte kein Datum für die Vertrauensfrage nennen sollen. Unions-Kanzlerkandidat Friedrich Merz hätte wiederum am Tag danach erst mal das Gespräch mit dem Kanzler abwarten sollen, bevor er eine „sofortige“ Vertrauensfrage öffentlich fordert. Beide hätten das Gespräch zuerst suchen sollen. Deswegen muss Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier jetzt eingreifen und vermitteln. Allein das Staatsoberhaupt hat die Autorität dazu. Alleine scheinen es die Kontrahenten jedenfalls nicht mehr hinzubekommen.

Wie wäre denn etwa der Kompromiss, dass Olaf Scholz vor Weihnachten die Vertrauensfrage stellt, nach den Feiertagen löst Steinmeier den Bundestag auf und es kommt dann im Zeitraum von Mitte Februar bis Anfang März zu Wahlen? Die Bürger hätten dann auch die Chance zu erfahren, wie die verschiedenen Parteien mit ihren Spitzenkandidaten eigentlich die Probleme des Landes wieder in den Griff bekommen wollen.

Führung und Verantwortung zu zeigen gehört auch zu jemandem, der Kanzler bleiben beziehungsweise werden will. Scholz und Merz. Sie sollten sich so verhalten und diesen Streit würdig zu Ende bringen.

Vielleicht kann ein Tee im Schloss Bellevue dazu beitragen. Es wäre der politischen Kultur in diesem Land zu wünschen.

Die Autorin erreichen Sie unter [forum@infoautor.de](mailto:forum@infoautor.de)

SO SIEHT ES HARM BENGEN



ZEICHNUNG: HARM BENGEN

KOMMENTARE ANDERER ZEITUNGEN

Das Gezerre um Neuwahlen in Deutschland kommentiert die

### Neue Zürcher Zeitung

Der Spott ist der deutschen Bundeswahlleiterin sicher. Eine vorgezogene Wahl des Bundestags innerhalb von 60 Tagen zu organisieren – der Frist, die das Grundgesetz setzt –, berge „unwägbar Risiken auf allen Ebenen“, so warnte Ruth Brand. Es ist die Formel, die für alle gilt, die sich auf Dienstleistungen deutscher Behörden oder auf die Beförderung durch die Deutsche Bahn einlassen. Nichts funktioniert richtig im großen Nachbarland, so scheint es. Und jetzt also eine Wahl, schnell vom Zaun gebrochen durch das Ende der Regierung in Berlin diese Woche. Das bringt die Beamten ins Schwitzen. Die 60-Tage-Frist funktioniert für sie nur mit Vorlauf und Ansage. In einem Punkt mag die Sorge der Wahlleiterin berechtigt sein: Die Wahl muss tadellos verlaufen, um das Vertrauen der Bürger in die Demokratie nicht zu untergraben. Den

Rest sollte Deutschland hinbekommen: Papier für Stimmzettel kaufen, drucken, verschicken, Wahlhelfer schulen. Wenn es hart auf hart kommt, muss sogar abends gearbeitet werden. Und am Sonntag. Da muss Deutschland durch.

Zur Lage in Deutschland meint in Budapest

### NÉPSZABADSÁG

Nur zwei Monate nach dem Start der nunmehr gescheiterten Regierungskoalition griff Russland die Ukraine an. Berlin war mit dem Umstand konfrontiert, dass Angela Merkel die Energieversorgung allzu sehr von Russland abhängig gemacht hatte. Ein weiteres Problem, das nicht der Scholz-Regierung zuzuschreiben ist, besteht darin, dass die Autoindustrie in zu starkem Maße auf Verkäufe in China setzte. Wegen der systemischen Schwierigkeiten der deutschen Wirtschaft ist es unwahrscheinlich, dass die Rückkehr der Unionsparteien an die Macht oder eine Große Koalition quasi automatisch die Probleme des Landes lösen kann.

**Frau Hamburg, die dunkle Jahreszeit hat begonnen. Bildungsforscher sagen, ab 9 Uhr lernen Jugendliche besser. Was halten Sie von einem späteren Unterrichtsstart?**

**Hamburg:** Es gibt Kinder, die lieber später lernen; andere sind Frühaufsteher. Bei dieser Frage muss man immer aber auch einige andere Punkte abwägen. Berufstätige Eltern zum Beispiel sind auf eine verlässliche Betreuung ihrer Kinder angewiesen. Das Land gibt lediglich vor, dass die Schule nicht vor 7:30 Uhr beginnen darf. Über alles andere entscheiden Schulträger und Schule gemeinsam. Insofern ist auch eine Schule ab 9 Uhr möglich.

**Einer aktuellen Erhebung zufolge sind fast ein Fünftel der Schülerinnen und Schüler von Cybermobbing betroffen. Ist die Schule mittlerweile ein Spielfeld für Täter geworden?**

**Hamburg:** Die Gefahren des Internets und von sozialen Netzwerken werden stark unterschätzt. Das überfordert auch manche Eltern und viele Eltern achten nicht ausreichend auf ihre Kinder oder wissen gar nicht, wo bereits eine Straftat beginnt. Ein Beispiel: Wenn per KI ein Nacktbild einer Schülerin produziert und gepostet wird, gilt

SEIT ZWEI JAHREN KULTUSMINISTERIN



DPABILD:FRANKENBERG

**Julia Willie Hamburg** (38, Grüne) ist seit November 2022 niedersächsische Kultusministerin und stellvertretende Ministerpräsidentin in der rot-grünen Landesregierung. Dem Niedersächsischen Landtag gehört sie seit Februar 2013 an.

das als Verbreitung von Kinderpornografie. Wir brauchen mehr Sensibilität in den Elternhäusern und den Schulen.

**Wie steuern Sie gegen? Mit weiteren Programmen zur Gewaltprävention?**

**Hamburg:** Ja, wir überprüfen gerade unsere Regelungen zum Umgang mit Gewalt in der Schule. Neue Gewaltphänomene wie Gewalt im Internet oder Mobbing werden wir ganz gezielt aufnehmen. Es gibt bereits Programme zum Umgang mit Cybermobbing, aber hier müssen wir immer am Ball bleiben und neue Entwicklungen aufnehmen.

**Jede fünfte Lehrkraft hat bereits physische Gewalt erlebt. Wann gibt es ein Gewaltschutzkonzept für Lehrkräfte?**

**Hamburg:** Es gibt in Niedersachsen bereits Regelungen zum Umgang mit Gewalt in Schulen. Allerdings wünschen sich die Schulen mehr Hand-

lungsklarheit. Vor diesem Hintergrund überarbeiten wir gerade unseren Erlass und werden zusätzliche Handreichungen für verschiedene Bereiche anbieten. Das Thema Gewalt gegen Lehrkräfte werden wir hier dezidiert aufnehmen.

**Bei einem vorgetäuschten Amok-Alarm an einer Schule in Oldenburg hat ein Schüler ein Video des Polizei-Einsatzes ins Netz gestellt. Ist der Fall Anlass, erneut über ein grundsätzliches Handyverbot in Schulen nachzudenken?**

**Hamburg:** Ein Handyverbot löst das Problem nicht. Kinder und Jugendliche müssen lernen, mit Handys vernünftig umzugehen und vor allem die Regeln einzuhalten. Und wenn Regeln verletzt werden, muss das Konsequenzen haben.

**Niedersachsen will 2460 Lehrkräfte zusätzlich einstellen. Gibt es überhaupt Personal für chronisch unterversorgte Fächer wie Mathematik und Naturwissenschaften?**

**Hamburg:** Durch die Schaffung der 2460 Stellen in diesem Schuljahr können wir jeder Absolventin und jedem Absolventen ein Einstellungsangebot machen. Richtig ist aber auch, dass in manchen Fächern wie Mathematik und Physik weiterhin großer Bedarf sein wird. Insofern kann ich nur immer wieder dafür werben, sich für die MINT-Fächer zu begeistern.

**Alle Verbände fordern eine Entlastung der Lehrkräfte von Verwaltungstätigkeiten. Wann kommt Unterstützung?**

**Hamburg:** Gemeinsam mit den Lehrkräfteverbänden haben wir gerade verschiedene Berufsbilder beschrieben, die für eine sinnvolle Entlastung an Schulen sorgen können. Wir werden jetzt unsere Regeln für die Einstellung von Schülern entsprechend anpassen. Unser Ziel ist es, sukzessive weiteres Personal einzustellen. In Niedersachsen gehören inzwischen 17.000 Menschen zum sogenannten nicht lehrenden Personal, wie die Schulsozialarbeit, pädagogische und therapeutische Fachkräfte, aber auch Schülern. Das ganze Interview lesen Sie im Internet auf: [www.NWZonline.de/interview](http://www.NWZonline.de/interview)

ZITATE DES TAGES



DPABILD: STRATENSCHULTE

Die Grünen sind eine Partei, die sich in den letzten Jahren nicht besonders weiterentwickelt hat. Ihre Art, mit Dirigismus und mit Verboten zu regieren, funktioniert nicht.

**Sebastian Lechner (CDU),** Parteivorsitzender in Niedersachsen, zu schwarz-grüner Zusammenarbeit



DPABILD: SOEDER

Willy Brandt, Helmut Schmidt und andere wussten, dass man nur auf Augenhöhe über Frieden und friedliche Koexistenz verhandeln kann, wenn dies aus einer Position der Stärke geschieht.

**Boris Pistorius (SPD),** Bundesverteidigungsminister, zur deutschen Sicherheitspolitik

# Gezerre um Termin für Neuwahlen

REGIERUNGSKRISE Warnung der Bundeswahlleiterin – CDU spricht hingegen von Instrumentalisierung

VON CORINNA SCHWANHOLD  
UND STEFAN HEINEMEYER

BERLIN – Nach dem Aus der Ampel-Koalition mehren sich Rufe nach einem schnelleren Weg zur Neuwahl: Union und FDP bekräftigten ihre Forderung an Bundeskanzler Olaf Scholz (SPD), zügig oder schon an diesem Mittwoch die Vertrauensfrage im Bundestag zu stellen. Vizekanzler und Bundeswirtschaftsminister Robert Habeck (Grüne) meldete Zweifel an möglichen Bedingungen für eine schnelle Vertrauensfrage an und warnte vor einer zu langen „Hängepartie“.

Am Montag wollen die Wahlleitungen von Bund und Ländern über die Vorbereitung zur vorgezogenen Wahl des Bundestages beraten. Bundeswahlleiterin Ruth Brand warnte in einem Brief an Scholz vor „unabwägbareren Risiken“ durch kürzere Fristen. Gemäß Artikel 39 muss der Bundestag nach Auflösung des Parlaments durch den Bundespräsidenten innerhalb von 60 Tagen neu gewählt werden. Brand will die Frist voll ausschöpfen, „um alle erforderlichen Maßnahmen rechtssicher und fristgemäß treffen zu können“.

## Posse um Papiermangel

In dem Schreiben wies Brand auf logistische Herausforderungen wie die Berufung von Wahlausschüssen, die Werbung und Schulung von Wahlhelfern, die Organisation von Wahllokalen und schließlich mögliche Probleme bei der Papierbeschaffung hin.

Die Union widersprach Brand. „Ich kann der Bundeswahlleiterin nur raten, sich von niemandem instrumenta-



Wann dürfen die Deutschen ihre Kreuzchen machen? Die Parteien streiten.

DPA-BILD: GOLLNOW

lisieren zu lassen“, sagt der Erste Parlamentarische Geschäftsführer der Unionsfraktion, Thorsten Frei, der „Bild am Sonntag“. CDU-Generalsekretär Carsten Linnemann sagte der Zeitung, ein Land wie Deutschland müsse in der Lage sein, „auch innerhalb von 60 Tagen Wahlen durchzuführen“.

SPD-Fraktionschef Rolf Mützenich mahnte indes in der „Süddeutschen Zeitung“, rechtliche und praktische Voraussetzungen für die Neuwahl seien ernstzunehmen. Zu Angeboten der SPD, die einen früheren Termin an Verhandlungen über Gesetzesvorhaben geknüpft hatte, sagte CDU-Chef Friedrich Merz,

der auch Kanzlerkandidat der Union ist, dem Magazin „Stern“: „Darüber können wir sprechen, sobald Olaf Scholz im Deutschen Bundestag die Vertrauensfrage gestellt hat. Seine Regierungserklärung am Mittwoch wäre dafür eine gute Gelegenheit.“

## Noch vor Weihnachten?

Der neue SPD-Generalsekretär Matthias Miersch sagte den „Westfälischen Nachrichten“, der Kanzler könne die Vertrauensfrage womöglich noch vor Weihnachten stellen. Natürlich liefen dazu jetzt Gespräche.

Scholz hatte sich nach dem Bruch seiner Ampel-Koalition

gesprächsbereit über den Zeitpunkt einer Vertrauensfrage und der folgenden Neuwahl gezeigt, nachdem er zunächst den 15. Januar für die Vertrauensfrage und dann eine vorgezogene Bundestagswahl Ende März genannt hatte.

„Wo ich sehr skeptisch bin, ist, ob diese guten oder schlechten Gründe – darüber mag man denken, wie man will – vermerkt werden sollten mit der Umsetzung politischer Lieblingsprojekte“, sagte Habeck dazu aber am Samstag in Neuhausen. „Das scheint mir der herausragenden Bedeutung dieser Vertrauensfrage nicht angemessen zu sein.“ Die Grünen zeigten sich offen für einen früheren Neu-

wahltermin.

In der Diskussion um den Weg zur Neuwahl des Bundestages wollen die Fraktionen von SPD und Grünen eine öffentliche Sondersitzung des Wahlprüfungsausschusses schon am Dienstag. Ziel müsse sein, dort „mit der Bundeswahlleiterin zu diskutieren, wann die Neuwahl aus ihrer Sicht mit ihrer praktischen Erfahrung frühestens stattfinden kann“, heißt es in einem Antragsschreiben an Bundestagspräsidentin Bärbel Bas (SPD). Nötig sei, frühzeitig zur Klarheit über die für die Wahlvorbereitung relevanten Schritte und die hierfür in fachlicher Hinsicht sinnvolle Vorlaufzeit beizutragen.

## Industrie kann Papier liefern

BERLIN/WIESBADEN/DPA – Eine vorgezogene Neuwahl wird nach Einschätzung der Papierindustrie nicht an Papiermangel scheitern. „Wir haben Papier. Die deutsche Papierindustrie ist sehr leistungsfähig“, sagte Alexander von Reibnitz, Hauptgeschäftsführer des Verbands Die Papierindustrie, dem Portal ZDFheute.de.

Auf die Frage, ob die deutsche Industrie schnell genug das notwendige Papier für Wahlunterlagen für eine Neuwahl schon im Januar liefern könne, sagte der Verband dem ZDF: „Klare Antwort: Ja. Bei rechtzeitiger Bestellung können wir das benötigte Papier für eine vorgezogene Bundestagswahl liefern.“

Bundeswahlleiterin Ruth Brand hatte in einem am Freitag bekanntgewordenen Brief an Kanzler Olaf Scholz appelliert, beim Termin für eine Neuwahl nichts zu überstürzen. Aus organisatorischen Gründen sei das riskant, schrieb Brand in einem Brief an Bundeskanzler Olaf Scholz (SPD). Probleme könne es schon bei der Beschaffung von Papier und der Beauftragung von Druckdienstleistern geben, schrieb Brand unter anderem zur Begründung.

Scholz hatte sich nach dem Bruch seiner Ampel-Koalition gesprächsbereit über den Zeitpunkt einer Vertrauensfrage und der folgenden Neuwahl gezeigt, nachdem er zunächst den 15. Januar für die Vertrauensfrage genannt hatte. Am Rande des informellen EU-Gipfels in Budapest mahnte er aber eine Einigung im Bundestag darüber an, welche Gesetze noch beschlossen werden sollen.

# Welche Folgen das Aus der Ampel-Koalition für die Bürger hat

REGIERUNGSKRISE Von der Verabschiedung des Haushalts 2025 über Steuern und Kindergeld bis hin zur Wirtschaftslage

VON THERESA MÜNCH UND  
VERENA SCHMITT-ROSCHMANN

BERLIN – Ausgerechnet jetzt, mitten in einer Wirtschaftskrise, mitten im Krieg in der Ukraine, mitten in großer Verunsicherung nach den Wahlen in den Vereinigten Staaten – ausgerechnet jetzt geht auch noch die Ampel-Koalition in Berlin kaputt. Zwar sprachen sich in einer Umfrage für den ARD-Deutschlandtrend am Donnerstag 65 Prozent für eine möglichst schnelle Neuwahl des Bundestags aus. Auch im ZDF-Politbarometer sind 54 Prozent für eine frühere Wahl, als Kanzler Olaf Scholz (SPD) sie plant. Trotzdem hat das politische Durcheinander Folgen, die für fast jeden spürbar werden.

## DER BUNDESHAUSHALT

Der Bruch der Ampel bedeutet, dass die Rest-Regierung von SPD und Grünen keine eigene Mehrheit mehr im Bundestag hat – auch nicht für die Verabschiedung des Bundeshaushalts. Was technisch klingt, betrifft Millionen Menschen. Schon in diesem Jahr

könnte es Haushaltssperren geben, wenn der Bundestag der Regierung nicht erlaubt, zusätzliche Schulden aufzunehmen. Dann könnte es zum Beispiel dazu kommen, dass Zuschüsse für den Hausbau nicht mehr fließen.

Wenn die Regierung den Etat für 2025 nicht durchbringt, beginnt das Jahr mit vorläufiger Haushaltsführung. Dann werden zwar Pflichtleistungen wie das Bürgergeld weiter gezahlt. Was nicht verpflichtend, nicht gesetzlich verankert oder schon begonnen ist, wird hingegen womöglich auf Eis gelegt.

Unklar ist zum Beispiel, ob der Preis für das Deutschland-Ticket weiter steigen muss. Oder es platzen öffentliche Bauprojekte. Die Linken-Politikerin Gesine Lötzsch erwähnte im ZDF 5000 Brücken, die saniert werden müssten: „Wir können die Dinge nicht auf die lange Bank schieben.“ Es geht aber auch wieder um Zuschüsse für altersgerechtes Wohnen, klimafreundliches Bauen und anderes.

Tausende Angestellte mit Projektverträgen müssen um eine Verlängerung zum Jah-

reswechsel bangen. Gemeint sind zum Beispiel soziale Projekte wie ein Lesben- und Schwulenverband oder der Friedensdienst Aktion Sühnezeichen, aber auch Vereine, die sich um die Stärkung der Demokratie kümmern.

Marcel Fratzscher, Präsident des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW) in Berlin, meint: „Die vordringlichste Aufgabe in den kommenden Monaten wird die Verabschiedung des Bundeshaushalts 2025 sein, sonst wird der Schaden für Wirtschaft und Gesellschaft noch größer.“

## KALTE PROGRESSION UND KINDERGELD

Ex-Finanzminister Christian Lindner (FDP) hatte eigentlich eine milliardenschwere Entlastung geplant – nicht nur für Unternehmen, sondern vor allem auch für ganz normale Bürger. Jetzt ist völlig offen, ob das wirklich kommt, denn die Rest-Regierung bräuchte dafür die Hilfe der Union.

Ab Januar sollte das Kindergeld steigen und auch der Kin-



Nach dem Aus der Ampel-Koalition sind zahlreiche bundespolitische Vorhaben noch ungewiss. DPA-BILD: WEISSBROD

dersofortzuschlag für Familien mit geringem Einkommen. Gut möglich, dass das nun erst mal nicht klappt.

Außerdem droht eine höhere Steuerbelastung. Denn die zerbrochene Ampel wollte eigentlich sicherstellen, dass Steuerzahler nicht noch mehr unter der hohen Inflation leiden. Jetzt könnte es passieren, dass die sogenannte Kalte Progression nicht aufgefangen wird – dass Bürger also durch den ansteigenden Steuertarif auch dann mehr an den Fiskus zahlen müssen, wenn ihre Gehaltserhöhung nur die Inflation ausgleicht.

Fratzscher meint, darauf sollte sich die Regierung jetzt erst mal nicht konzentrieren.

„Es gibt dringendere Notwendigkeiten, die der deutschen Wirtschaft besser helfen würden“, sagt er. Für die Bürgerinnen und Bürger bedeutet das aber: weniger Netto vom Brutto.

## DIE WIRTSCHAFT

Was Privatleute umtreibt, trifft Unternehmen umso mehr. „Das Ende der Ampel-Regierung wird die Unsicherheit und die politische Lähmung in den kommenden Monaten erhöhen“, erwartet DIW-Chef Fratzscher. „Dies dürfte weiteren wirtschaftlichen Schaden anrichten und die deutsche Wirtschaft zu einem Zeitpunkt schwächen, an dem sie bereits sehr schwach und angeschlagen ist.“ Fratzscher ist Befürworter einer „expansiven Fiskalpolitik“ – der Staat soll in Phasen der Krise oder Rezession mit zusätzlichen Investitionen die Konjunktur beleben. Was schwer wird, wenn vorerst kein Haushalt zustande kommt.

Der Dresdner Politikwissenschaftler Prof. Dr. Hans Vorländer verweist zugleich

auf das Bedürfnis nach Planbarkeit. Geht es weiter in Richtung Klimaschutz oder bleibt man länger bei Kohle? Setzt man weiter auf E-Autos oder fahren auf deutschen Straßen länger Diesel? „Die Ampel hatte eine große Transformation begonnen, nur passten die unterschiedlichen konzeptionellen Ansätze eben nicht zusammen“, so Vorländer. „Aber die Politik hatte eine Richtung vorgegeben, und das ist es, was jetzt fehlt. Für Branchen wie die Automobilindustrie kann das existenziell sein.“

## DIE POLITIK

Die Regierungskrise hinterlässt bei vielen grundsätzliche Zweifel. Wird Politik nach einer Neuwahl wirklich wieder ruhiger und berechenbarer? „Wir haben viele Krisen, die gleichzeitig uns belasten und verunsichern“, sagt Vorländer. „Da brauchen wir eigentlich eine Richtungsanzeige. Andernfalls herrscht Angst, dass die Richtung bald wieder geändert wird.“ Der Politikwissenschaftler ist sich sicher: „Je kürzer die orientierungslose Zeit ist, desto besser.“





NAMEN



BILD: AP

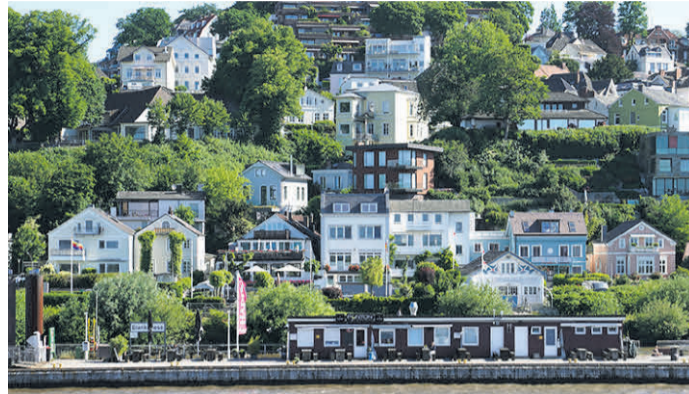
Tesla-Kurs steigt

Der Kursanstieg der Tesla-Aktie nach dem Wahlsieg von Donald Trump hat den Börsenwert des Elektroauto-Herstellers zum ersten Mal seit 2022 wieder über die Marke von einer Billion Dollar gehoben. Tesla-Chef **ELON MUSK** ist einer der lautesten Unterstützer von Trump, und es wird erwartet, dass er mit der Verringerung der US-Regierungsausgaben betraut werden könnte. Die Tesla-Aktie stieg allein am Freitag um mehr als acht Prozent auf 321,22 Dollar (299,60 Euro). Seit dem Wahltag am Dienstag legte sie um mehr als ein Viertel zu. Das geschätzte Vermögen von Musk als reichstem Menschen der Welt übertraf damit nach Berechnungen des Magazins „Forbes“ die Marke von 300 Milliarden Dollar (279,8 Mrd. Euro). Es besteht hauptsächlich aus Tesla-Aktien. Tesla kämpft aktuell – wie andere E-Auto-Anbieter – mit einer Abkühlung der Nachfrage.

**KOSTEN** Wohnungen und Häuser in Hamburg aber noch nicht so teuer wie 2022

VON MARKUS KLEMM

**HAMBURG** – Nach dem Rückgang der Hamburger Immobilienpreise bis Anfang des Jahres müssen Interessenten nun wieder tiefer in die Tasche greifen. Wurden Ein- und Zweifamilienhäuser im Januar im Schnitt für 5.481 Euro pro Quadratmeter angeboten, waren es im Juli bereits wieder 5.549 Euro – was aber immer noch deutlich unter dem Höchstwert von 6.306 Euro pro qm im Februar 2022 lag. Das geht aus dem „Marktbericht 2024 Wohnimmobilien in Hamburg“ der Maklerfirma Von Poll Immobilien hervor. Bei den Eigentumswohnungen stiegen die Preise den Angaben zufolge von Februar bis Juli leicht, aber kontinuierlich auf durchschnittlich 6.740 Euro pro qm an – nach durchschnittlich 7.000 Euro in der zweiten Jahreshälfte 2022. Nach Wohnungsgrößen unterschieden kosteten Wohnun-

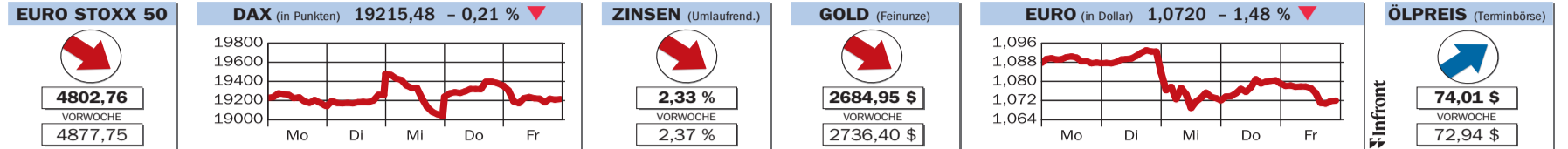


Blick von der Elbe auf das Blankeneser Treppenviertel BILD: DPA

gen bis 60 qm im dritten Quartal durchschnittlich 6.161 Euro pro qm, bis 80 qm im Schnitt 5.821 Euro und bis 100 qm durchschnittlich 6.275 Euro. Für noch größere Wohnungen wurden im Schnitt 8.173 Euro pro qm aufgerufen. Inzwischen lassen sich Immobilien wieder schneller verkaufen. Lag die Vermarkungsdauer von Ein- und Zweifamilienhäusern in Hamburg im vierten Quartal 2023 noch bei

durchschnittlich 110 Tagen lag, pendelte sich diese im zweiten Quartal dieses Jahres bei etwa 70 Tagen ein. Bei Wohnungen sank die Dauer von 129 Tagen im dritten Quartal 2023 auf etwa 89 Tage im zweiten Quartal 2024. Lag die Zahl der angebotenen Ein- und Zweifamilienhäuser im zweiten Quartal 2023 noch bei 3.115 Objekten, schrumpfte die Zahl im zweiten Quartal dieses Jahres auf

SO ENTWICKELTEN SICH DIE KURSE IN DER VERGANGENEN WOCHE (STAND: 08.11.2024)



Preise für Immobilien ziehen an

Wirtschaft hofft auf Befreiung nach Ampel-Aus

**FRANKFURT/MANNHEIM/DPA** – Das Ende der Ampel-Koalition und die Wahl Donald Trumps in den USA verschärfen die Unsicherheit für die angeschlagene deutsche Wirtschaft. Doch der Präsident des Mannheimer Wirtschaftsforschungsinstituts ZEW, Achim Wambach, sieht in der Gemengelage Chancen für einige deutsche Konzerne. Allerdings steige der Reformbedarf für den Standort Deutschland. „Die Ampel-Koalition war kaum noch handlungsfähig, und die politische Unsicherheit in Deutschland ohnehin sehr hoch. Mit Neuwahlen besteht die Chance auf einen Befreiungsschlag“, sagte der Präsident des Leibniz-Zentrums für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW). Sorgen macht Wambach die Wahl Trumps. Der designierte US-Präsident hat neue Zölle von 10 bis 20 Prozent auf Importe aus Europa angekündigt. Für deutsche Exporte sind die USA der wichtigste Absatzmarkt.

Thema: nervös bedingte Schlafstörungen

Medizin

ANZEIGE

# Die heilende Kraft des Schlafes

Wie wichtig guter Schlaf ist und was bei Ein- und Durchschlafproblemen wirklich helfen kann

Nach links und rechts wälzen, die Bettdecke zurechtrücken. Die Gedanken kreisen währenddessen um den vergangenen Tag oder um das, was die Woche noch bevorsteht. Rund 50% der Deutschen kennen es: Ein-schlafprobleme! Beim Durchschlafen haben sogar 70% Schwierigkeiten und wachen nachts mehrmals auf.

Warum Schlafen der Schlüssel zu einem gesunden Leben ist

Der menschliche Körper voll-bringt im Schlaf wahre Wunder. Tagsüber sind wir damit beschäftigt, eine konstante Denkleistung zu erbringen und den Blutkreislauf in Schwung zu halten. Aber sobald wir einschlafen, beginnt eine bemerkenswerte Erholungsphase für Körper und Geist. Dann werden beschädigte Zellen repariert, Gewebe erneuert und Energiereserven für den nächsten Tag aufgefüllt. Der Schlaf hat aber auch erheblichen Einfluss auf unsere Gehirnfunktion und unser Gedächtnis. Während wir schlafen, verarbeitet unser Gehirn Informationen und Erfahrungen aus dem vergangenen Tag.

Die dunkle Seite der Nacht: Schlafdefizite und ihre Folgen

Wer regelmäßig schlecht und zu kurz schläft, muss im Alltag z. T. mit unangenehmen Folgen rechnen: Die Leistungs- und Gedächtnisfähigkeit kann abnehmen und die Konzentration nachlassen. Andauernder Schlafmangel kann aber auch zur Entwicklung weiterer Krankheiten wie Bluthochdruck, Herz-Kreislauf-Erkrankungen oder Herzrhythmusstörungen führen. Auch das Immunsystem kann geschwächt werden und Erkältungen oder Infekte befeuern.

Von Schlafmangel zu Schlafgenuss: So finden Sie in einem erholsamen Schlaf

Immer mehr Deutsche besinnen sich zurück auf jahrzehntelange Erfahrung und die wissenschaftliche Expertise, wenn

- Beschleunigt das Einschlafen, fördert das Durchschlafen<sup>1</sup>
- Mit hochdosiertem Baldrianwurzelextrakt
- Wirkt rein pflanzlich und ohne Gewöhnungseffekt

es um Schlafprobleme geht – mit dem natürlichen Arzneimittel Baldriparan (rezeptfrei, Apotheke). Seit fast 70 Jahren bringt es Deutschland den Schlaf zurück, und das auf ganz natürliche Weise ohne Gewöhnungseffekt! Baldriparan – Stark für die Nacht enthält als erstes Arzneimittel die höchste Dosierung von Baldrianwurzelextrakt am Markt. Denn bekannt ist: Nur Baldrian-Präparate mit extra hoher Dosierung können bei Schlafstörungen nachweislich helfen. Dabei beschleunigt das Arzneimittel nicht nur das Einschlafen, sondern fördert auch das Durchschla-

fen<sup>1</sup>. Das Präparat verändert den natürlichen Schlafrhythmus nicht und bewahrt die wichtige Tief-schlafphase. Zugleich verursacht es keine Müdigkeit am Folgetag, sodass Schlafgeplagte wieder er-holt in den Tag starten können.

„Baldriparan hilft mir super“

Im Netz findet man zahl-reiche positive Erfahrungen mit Baldriparan – Stark für die Nacht. Eine begeisterte Anwenderin berichtet etwa: „Baldriparan hilft mir super. Ich kann oft aus beruflichen Gründen nicht gut schlafen und dann sind diese Tabletten meine Rettung.“



Fördert nicht nur das Ein-, sondern auch das Durchschlafen<sup>1</sup>



- keine Schläfrigkeit am Folgetag
- macht nicht abhängig
- wirkt rein pflanzlich und ohne Gewöhnungseffekt
- mit hochdosiertem Baldrian(wurzel-extrakt)

Baldriparan®  
Stark für die Nacht

Für Ihre Apotheke:  
PZN 00499175

<sup>1</sup>bezogen auf die Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen  
BALDRIPARAN STARK FÜR DIE NACHT. Wirkstoff: Trockenextrakt aus Baldrianwurzel. Zur Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen. Enthält Sucrose (Zucker). www.baldriparan.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

## MENSCHEN



IMAGO-BILD: SCHMIDBAUER

**Giovanni di Lorenzo** hat in 35 Jahren „3nach9“ keine Sendung verpasst – das erzählte der Moderator der Fernseh-talkshow, deren Gastgeber er seit 1989 ist, in einem Interview. „Ich mag diese Sendung so. Und wenn man etwas zusagt, dann hält man sein Wort“, sagt der Journalist. Also habe er sich hingeschleppt, auch wenn es ihm nicht gut ging. Und dann sei jedes Mal der Zirkuspferd-Effekt eingetreten. „Wenn die Scheinwerfer angehen und die Musik ertönt, dann ist so viel Adrenalin im Blut, dann fühlt man sich topfit.“ Nach der Talkrunde falle alles wieder in sich zusammen. Die Sendung von Radio Bremen wurde erstmals am 19. November 1974 gezeigt.



BILD: DPA

## Seltener Schneefall in Wüste

Seltener Schneefall hat in Saudi-Arabien weite Wüstengebiete in eine weiße Decke gehüllt. In der westlichen Provinz Al-Dschauf habe es starken Regen und Hagel gegeben, berichtete die Staatsagentur SPA. In den vergangenen Tagen machten in sozialen Netzwerken Fotos die Runde. Viele der Bilder werden damit beschrieben, dass es sich um den ersten Schnee in Saudi-Arabien handle. Das ist jedoch nicht zutreffend: Während das Königreich noch vor gut einem Jahrzehnt als schneefrei galt, hat sich das Wetterphänomen besonders in der Region Tabuk im Norden mittlerweile etabliert.

## Basta finito mit Touri-Massen

**REISEN** Erste italienische Urlaubsziele begrenzen Besucherzahlen – Städte leiden

VON ROBERT MESSER

**ROM** – Italien leidet am Massentourismus wie nie zuvor. In Rom, Venedig und Florenz sowie an vielen anderen Orten prägen verstopfte Straßen und volle Attraktionen das Bild. So viele Touristen wie im Jahr 2023 hat es nach offiziellen Zahlen in Italien noch nie gegeben: Das vor allem bei Deutschen beliebte Urlaubsland verzeichnete rund 134 Millionen Urlauberankünfte mit etwa mehr als 451 Millionen Übernachtungen in Hotels und sonstigen Unterkünften.

Um die Authentizität ihrer Innenstädte zu bewahren, greifen mehrere italienische Städte durch – mit Zugangsbegrenzungen, Gebühren und Verboten. Ein Überblick:

## ■ TREVI-BRUNNEN

Er ist ein Klassiker beim Rom-Besuch: der Trevi-Brunnen mitten im historischen Zentrum der italienischen Hauptstadt. Das Selfie vor dem blauen Wasser und der Münzwurf über die Schulter gehören dazu. Doch der berühmteste Brunnen der Welt ist ständig überfüllt.



BLEIBEN AUF ABSTAND: Touristen auf einer provisorischen Metallkonstruktion am Trevi-Brunnen in Rom.

KNA-BILD: BOLLA

Die Stadtverwaltung hat genug davon. Im Gespräch sind eine Zugangsbegrenzung sowie eine Eintrittsgebühr. Beschlossen ist aber noch nichts. Einen Vorgeschmack bekommen Besucher schon jetzt. Der Brunnen wird derzeit für das Heilige Jahr 2025 restauriert. Der Beckenbereich ist gesperrt, seit Samstag ist der Brunnen über einen Steg begehbar, um ihn trotzdem aus der Nähe betrachten können. Allerdings mit einer begrenzten Besucherzahl.

## ■ POMPEJI

Allein im Sommer dieses Jahres besuchten rund vier

Millionen Menschen die verunkente Stadt Pompeji. Zu viel aus Sicht der Leitung des Archäologieparks. Diese führt ein Besucher-Limit ein. Ab sofort sollen die Zahlen auf 20.000 pro Tag begrenzt und personalisierte Eintrittskarten eingeführt werden. Beim Ausbruch des Vesuvus im Jahr 79 wurde Pompeji unter Asche begraben.

## ■ VENEDIK

Die Lagunenstadt gilt als Musterbeispiel für Massentourismus. Der Strom an Besuchern bringt der Stadt zwar viel Geld ein, bereitet aber auch große Probleme. Heute

leben im Zentrum mit seinen Kanälen keine 50.000 Einwohner mehr. Dafür gibt es mehr als 50.000 Gästebetten. Pro Jahr kommen mehr als 15 Millionen Besucher. Als erste Stadt der Welt verlangt Venedig seit diesem Jahr Eintritt von Kurzbesuchern: bislang fünf Euro. Ein Versuch, der jedoch kaum wirkte. Künftig kann es deswegen doppelt so teuer werden. 2025 werden bis zu zehn Euro fällig, um ein paar Stunden durch das Zentrum spazieren zu dürfen.

## ■ FLORENZ

Wohnungen für wenige Tage findet man in Florenz wie Sand am Meer. Manche Statistiken gehen gar davon aus, dass 30 Prozent der Wohnungen im Zentrum auf der Plattform Airbnb angeboten werden. Die Mieten in der Innenstadt sind demnach seit 2016 um 42 Prozent gestiegen – Einheimische können sich das kaum leisten und ziehen weg. Touristen zahlen deutlich mehr als konstante Mieter. Die neue sozialdemokratische Bürgermeisterin will die Registrierung neuer Airbnb-Unterkünfte verbieten lassen.



AP-BILD: MELVILLE

Erstmals seit dem Ende ihrer Chemotherapie hat sich **Prinzessin Kate** (42) bei einem wichtigen royalen Ereignis in der Öffentlichkeit gezeigt. Die Frau des britischen Thronfolgers Prinz William (42) nahm an dem Gedenken für die Gefallenen der beiden Weltkriege und anderer Konflikte teil. Der ebenfalls an Krebs erkrankte König Charles III. (75) leitete den National Service of Remembrance am Kriegerdenkmal Cenotaph im Londoner Regierungsviertel. Neben Charles und William legten Prinzessin Anne (74) sowie Vertreter von Regierung und Opposition Kränze nieder.



DPA-BILD: HÖRMÄGER

Nicht einmal eineinhalb Minuten dauert das Stück, das den Pianisten **Lang Lang** ins Schwärmen bringt: ein Walzer, den mutmaßlich Frédéric (Fryderyk) Chopin (1810-1849) geschrieben hat. Lang Lang hat das Lied nun eingespielt, und zwar mit dem Titel „The Waltz in A minor „Found in New York“. Es klingt sehr wie Chopin, sagte der 42-Jährige: „Die Harmonien, die Poesie, die Struktur. Nach meinem Verständnis ist es Chopin.“ Für die Welt der klassischen Musik sei es toll, dass es ein neues Stück gebe, das die Menschen im 21. Jahrhundert noch nicht gehört hätten. Man schaue in diese große Tradition mit einem frischen Blick.

## König plant erneut Besuch in Flutgebiet

**UNWETTER** Monarch reist Dienstag in Region Valencia – Wut über fehlende Hilfe

VON JULIAN BUSCH

**MADRID** – Nur neun Tage nach den Ausschreitungen bei seinem ersten Besuch kehrt Spaniens König Felipe VI. ins Katastrophengebiet zurück. Der Monarch werde am Dienstag erneut die vom sogenannten Jahrhundertunwetter schwer in Mitleidenschaft gezogene Region Valencia im Osten des Landes besuchen, teilte das Königshaus in Madrid mit. Seine Frau, Königin Letizia, begleitet ihn diesmal nicht.

Am vergangenen Sonntag waren die beiden in Paiporta unweit der Provinzhauptstadt Valencia mit Schlamm



WAR BEREITS IN VALENCIA: König Felipe VI.

AP-BILD: TORRES

beworfen und beschimpft worden. Die starken Nieder-

schläge, Erdbeben und Überschwemmungen vor eineinhalb Wochen forderten nach der jüngsten Bilanz der Zentralregierung mindestens 220 Menschenleben. 212 Leichen wurden demnach allein in Valencia geborgen. Acht Todesopfer gab es in den benachbarten Regionen Kastilien-La Mancha und Andalusien. Die offizielle Zahl der Vermissten wurde derweil von 78 auf 50 reduziert. Man müsse berücksichtigen, dass 29 Leichen noch nicht identifiziert worden seien, teilten die Regionalbehörden in Valencia mit.

Hollywoodstar Johnny Depp stellt derweil Unterstü-

zung in Aussicht. Er wolle schauen, inwieweit er helfen könne, sagte der 61-jährige „Fluch der Karibik“-Star am Rande des Europäischen Filmfestivals in Sevilla. Depp sprach den Flutopfern Mut zu und sagte, sein Herz sei „bei den betroffenen Menschen“.

Elf Tage nach den verheerenden Überschwemmungen halten der Unmut und die Kritik an den Behörden wegen der nur schleppend angelieferten Hilfe an. Tausende versammelten sich am Abend im Zentrum der Regionalhauptstadt Valencia, um den Rücktritt von Regionalpräsident Carlos Mazón zu fordern.

## Waldbrände in Kalifornien eingedämmt

**LOS ANGELES/DPA** – Der Feuerwehr ist es gelungen, die Waldbrände im Süden Kaliforniens zurückzudrängen. Bis Samstagabend (Ortszeit) konnten die Einsatzkräfte rund ein Fünftel der brennenden Fläche unter Kontrolle bringen, wie die Brandschutzbehörde des Ventura Countys auf X meldete. Das Feuer schwebe vor allem in steilem unwegsamem Gelände mit trockener Vegetation weiter. Laut einem Bericht der Zeitung „Los Angeles Times“ erleichterte ein Wetterumschwung den rund 3000 Feuerwehrmännern und -frauen die Arbeit.



## KURZ NOTIERT

### Heimatverein tagt

**BARSEL** – Der Bürger- und Heimatverein Barßel lädt am Dienstag, 19. November, um 19 Uhr zur Mitgliederversammlung im Pfarrheim ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Vorstandswahlen, Berichte und die Vorstellung des Kalenders für 2025.

### Frühstückstreff in Bösel

**BÖSEL** – Das Team der Senioren in Bösel bietet den nächsten Frühstückstreff am Donnerstag, 14. November, 9.30 Uhr, im Begegnungszentrum in Bösel an. Alle Interessierten, Frauen und Männer, sind herzlich zum Frühstück, Klönen und Zusammensein eingeladen. Das Treffen ist für alle offen – ohne Anmeldung.

### Thüler Frauen unterwegs

**THÜLE** – „Weihnachtszauber auf Schloss Bückeberg“ ist der Ausflug betitelt, zu dem die Thüler Frauengruppe am Samstag, 30. November, einlädt. Die Teilnehmerinnen starten laut Mitteilung um 11 Uhr mit dem Bus beim Parkplatz am Gasthof Sieger. Ziel ist das Schloss Bückeberg, auf dem zum 21. Mal der „Weihnachtszauber“ stattfindet. Das Thema lautet „New York Christmas“. Die Teilnahme kostet 55 Euro und beinhaltet Eintritt, Getränke im Bus, einen Mittagsimbiss und die Busfahrt. Anmeldungen sind bis 23. November auf das Konto der Frauengruppe möglich.

### Kolpingbezirk

**SCHARREL** – Der Vorstand des Kolpingbezirks Saterland-Barßel trifft sich am Mittwoch, 13. November, um 20 Uhr im Seelter Huus (Bahnhof) in Scharrel. Es wird um die Jahresplanung 2025 gehen.

### Volkstrauertag in Barßel

**BARSEL** – Die Gedenkfeier zum Volkstrauertag in Barßel findet am Sonntag, 17. November, statt. Die Messe ist um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche. Anschließend ist die Gedenkfeier an der Mahn- und Gedenkstätte um 11.45 Uhr mit Kranzniederlegung durch die Feuerwehr Barßel. Der Shanty-Chor umrahmt die Gedenkfeier mit einigen Liedern. Die Organisation übernimmt Agnes Lampping vom Verein Mahn- und Gedenkstätte Barßel.

### 60+ im Canisiushaus

**SEDELSBERG** – Zum Begegnungsnachmittag 60+ wird am Mittwoch, 4. Dezember, ins Canisiushaus in Sedelsberg eingeladen. Los geht es um 14.30 Uhr mit einer Messe. Anschließend wollen die Teilnehmer sich auf das Weihnachtsfest einstimmen. Der Nikolaus hat sein Kommen angekündigt. Es wird um Anmeldungen bis Montag, 25. November, gebeten, bei Margaretha Focken, Tel. 04492/1265, oder bei Maria Lücking, Tel. 04492 7537.

### Awo isst Matjes

**FRIESOYTHE** – Die AWO-Ortsgruppe Friesoythe lädt am Mittwoch, 13. November, zum jährlichen Matjesessen ein. Beginn ist um 13 Uhr im Franziskushaus in Friesoythe. Auch Nichtmitglieder sind willkommen. Anmeldungen sind bis 11. November bei Toni Kuilenberg, Tel. 04497/858761, oder Monika Siebrands, Tel. 04491/9344628, möglich.



## Harkebrügger Sportverein zeichnet Sportler des Jahres aus

Zahlreiche Vereinsmitglieder und Festgäste begrüßte der Vorsitzende des Harkebrügger Sportvereins, Torsten Thomann (rechts), zum Sportlerball in der Schützenhalle. Er dankte den vielen Helfern und Ehren-

amtlichen. Den Titel „Sportler des Jahres“ vergab der Vorstand an Philipp Claassen. Mannschaft des Jahres wurden nicht die Fußballer, sondern diejenigen, die den Kickern die Pfeifentöne beibringen: die Schieds-

richterabteilung. Der Preis des Jugendsportlers ging an Elia Fugel (6. v. l.) und den Ehrenamtspreis erhielt Thomas Sassen (5. v. l.). Organisiert hatte den Sportlerball Marlies Deddens (2. v. l.). Für eine 40-jährige Mit-

gliedschaft wurden Albin Moormann und Andreas Meiners geehrt. Seit 50 Jahren sind Uwe Villwock, Walter Lange und Paul Meyer im Verein. Auf eine 60-jährige Mitgliedschaft blickt Hans Ludwig Kurre zurück. BILD: HANS PASSMANN

## Bahlmann wechselt nach Cloppenburg

**GLAUBE** Katholische Kirchengemeinde St. Andreas bekommt Verstärkung – Abschied am 23. November

VON CLAUDIA WIMBERG

**FRIESOYTHE/CLOPPENBURG** – Sein Neuanfang findet noch vor Weihnachten statt: Pfarrer Ulrich Bahlmann wechselt zum 1. Dezember von der katholischen Kirchengemeinde St. Marien Friesoythe nach St. Andreas Cloppenburg. „In eigener Sache“ hat der 66-jährige seine künftige Wirkungsstätte in den am Wochenende (9. und 10. November) von ihm geleiteten Gottesdiensten in Friesoythe und Altenoythe persönlich bekannt gegeben. „Und das war mir sehr wichtig“, sagte der Geistliche im Gespräch mit unserer Redaktion.

### Konflikte mit Winkeler

Wie berichtet, war sein

Weggang im September offiziell verkündet worden. Einen Versetzungsantrag hatte er nach eigenen Angaben bereits im Frühjahr gestellt. Angesichts unüberbrückbarer Konflikte mit dem leitenden Pfarrer Christoph Winkeler hält Bahlmann eine weitere Zusammenarbeit in Friesoythe für ausgeschlossen.

Mit seiner kommenden Aufgabe in der Kreisstadt „gibt es für mich und meinen Dienst als Pfarrer eine neue Perspektive, für die ich dankbar bin.“ Die St.-Andreas-Kirchengemeinde ist durch den Wechsel von Dechant und Pfarrer Bernd Strickmann nach Steinfeld in der Führung vakant und steht aktuell in der Verantwortung von Kaplan Dr. Lars Schlarmann als Substitut. „Das wird auch so bleiben,



Umzug vorbereitet: Pfarrer Ulrich Bahlmann verlegt auch seinen Wohnsitz nach Cloppenburg. BILD: CLAUDIA WIMBERG

denn ich werde nicht in leitender Funktion tätig, sondern wie in Friesoythe als Seelsorger im Team“, informiert Bahlmann, der auch privat in Cloppenburg sesshaft wird und sein Wohnhaus im Schatten der Altenoyther St. Vitus-Kirche aufgibt. „Freundschaften und Bekanntschaften werde ich natürlich auch in Zukunft

aufrechterhalten“, unterstreicht er.

Anfang der 90er Jahre war er bereits für zweieinhalb Jahre in der heutigen St. Andreas-Stadtgemeinde, zu der seit der Fusion 2010 die Gemeindeteile St. Andreas, St. Augustinus, St. Bernhard und St. Josef mit insgesamt rund 14.000 Gläubigen zählen. „Ich kenne bereits die Gotteshäuser, das Pfarrhaus und einige Menschen“, betont der gebürtige Dinklager, der 1988 zum Priester geweiht wurde. Zu seinen beruflichen Stationen gehören darüber hinaus Nikolausdorf, Saterland, Kleve und Wardenburg.

### Seit 2005 in Friesoythe

Zwischen 1988 und 1992 war er als Kaplan in Friesoy-

the, seit 2005 verrichtet er seinen Dienst. „Ich hatte hier viele gute Jahre, die mich in meinem Wirken geprägt haben“, erklärt er beim Blick zurück. Ihm sei es grundsätzlich wichtig, „mit Menschen zusammenzukommen, Kontakte zu knüpfen und zu pflegen sowie Ansprechpartner für junge Leute zu sein“, erläutert er seinen Anspruch. Schließlich seien Priester „nicht für sich selbst da.“

Seinen offiziellen Abschiedsgottesdienst zelebriert Ulrich Bahlmann am Samstag, 23. November, ab 17 Uhr in der Friesoyther St. Marien-Kirche. Im Anschluss findet auf Initiative des Pfarreirates ein Empfang im Franziskushaus statt, zu dem die gesamte Gemeinde eingeladen ist.

## Sieben Mehrfamilienhäuser an der Meeschenstraße

**WOHNEN** Fachausschuss gibt grünes Licht für Bebauungsplanänderung – Neubau am Nachtigallenweg

VON HEINER ELSSEN

**FRIESOYTHE** – Innenstadtverdichtung – das ist aktuell ein großes Thema in der Friesoyther Politik. Die Stadtverwaltung und der Rat wollen mit dem Dichtekonzept die Zersiedlung in Friesoythe verhindern und Baulücken im urbanen Bereich schließen. Das soll unter anderem helfen, den Wohnraumangel in der Stadt zu beheben. Mit gleich mehreren neuen Bebauungsplanänderungen hat der Ausschuss für Planung, Umwelt und Klimaschutz der Stadt Friesoythe am Mittwoch grünes Licht für neue Bauvorhaben in der Stadt gegeben.



Auf diesem Gelände an der Meeschenstraße, wo aktuell der Markt von Getränke Vorwerk beheimatet ist, sollen neue Mehrfamilienhäuser entstehen. BILD: HEINER ELSSEN

Unter anderem sollen gleich sieben neuen Mehrfamilienwohnhäuser an der Meeschenstraße entstehen. Das große Gelände, auf dem der Markt des Getränke-Händlers Vorwerk aktuell ansässig ist, soll dafür komplett überplant werden. „Die Grundstückseigentümer haben nun-

mehr die Schaffung der bauleitplanerischen Voraussetzungen für eine wohnbauliche Nutzung beantragt. Es ist beabsichtigt, auf den genannten Flächen Mehrparteienhäuser zu errichten. Das vorgelegte Konzept entspricht den städtebaulichen Zielsetzungen und wird auf Grundlage des

Dichtekonzepts verfeinert“, heißt es dazu von der Verwaltung. Die Mehrparteienhäuser sollen mit zwei bis fünf Wohneinheiten ausgestattet sein, ausreichend Stellplätze pro Haus haben und ebenfalls ist eine Begrünung geplant. Aktuell ist die Fläche durch die Gewerbenutzung voll versiegelt. Trotz einstimmigen Votums für die Bebauungsplanänderung kam aus den Reihen der Ausschussmitglieder auch Kritik an der vorhandenen Zeichnung, die man sich etwas „präziser“ vorgestellt hat.

Ebenfalls einstimmig angenommen wurde ein Bauprojekt zwischen dem Nachtigallenweg und der Tecklenburger

Straße. Auf der seit Jahren brach liegenden Fläche will das Unternehmen „Güven Bau“ ein Mehrfamilienhaus mit fünf Wohneinheiten bauen. Dafür müssen entsprechenden Baugrenzen angepasst werden. „Aus Sicht der Verwaltung besteht mit dem Antrag von Herrn Güven eine sinnvolle Möglichkeit der Nachverdichtung. Zudem entspricht das vorgelegte Konzept den städtebaulichen Zielsetzungen sowie den Ausarbeitungen des Dichtekonzepts“, heißt es aus dem Rathaus. In beiden Fällen muss der Verwaltungsausschuss die endgültige Entscheidung fällen.

## Zusammenstoß mit Museumsbahn in Strücklingen

**POLIZEI** 35-jähriger Autofahrer aus Rhaderfehn überholt zuvor wartenden Verkehrsteilnehmer

VON CARSTEN MENSING

**STRÜCKLINGEN/FRIESOYTHE/BÖSEL** – Ein 35-jähriger Autofahrer aus Rhaderfehn ist am Sonnabend in Strücklingen mit einer Museumseisenbahn zusammengestoßen. Nach Polizeiangaben von Sonntag hatte der Mann gegen 16.30

Uhr die Sater Landstraße aus Richtung Bahnhofstraße kommend befahren. Am dortigen Bahnübergang überholte er einen wartenden Verkehrsteilnehmer und überquerte die Schienen, obwohl die bevorrechtigte Museumseisenbahn die Fahrbahn kreuzte. Es kam zum Zusammenstoß. Es wur-

de niemand verletzt. Am Auto und an der Bahn entstanden Sachschäden.

■ Unter dem Alkoholeinfluss von 1,25 Promille verursachte ein 58-jähriger Autofahrer aus Werlte am Sonnabend einen Unfall auf dem Gebiet der Stadt Friesoythe. Auf der Straße „An der Riede“

zwischen Peheim und Friesoythe kam er zwischen 7.30 und 7.55 Uhr auf gerader Strecke von der Fahrbahn ab. Der Fahrzeugführer flüchtete zu Fuß, wurde aber im Rahmen der Fahndung von Polizisten ermittelt. Eine Blutprobe wurde entnommen und der Führerschein beschlagnahmt.

■ Unter dem Einfluss von THC befuhr eine 52-jährige Autofahrerin aus Friesoythe am Sonnabend gegen 16.05 Uhr die Friesoyther Straße in Bösel. Eine Blutprobe wurde entnommen, die Weiterfahrt untersagt und ein Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet.



## STV Barßel ehrt Erfolge und Engagement

Sportler und Festgäste versammelten sich auf dem Sportlerball des Sport- und Turnvereins (STV) Barßel im Saal Reil, Bucksande. Über die sehr gute Resonanz am Ballabend freuten sich die Vorstandsmitglieder

Daniel Scheele (links), Silke Scheele (2. v. l.), Ulla Benkens (4. v. l.), Vanessa Focken (6. v. l.), Marcel Mathwig (7. v. l.), Wilhelm Hanneken (8. v. l.) und Joseph Imholte (9. v. l.). Unter den Gästen war auch die Abord-

nung der befreundeten Schützengilde Barßel. Höhepunkt war die Ehrung erfolgreicher Sportler. Für seine großartigen Erfolge und außergewöhnlichen Leistungen an der grünen Platte wurde Christian Mesler (5. v. l.) von

der ersten Herrenmannschaft der Tischtennisabteilung gekürt. Zum „Ehrenamtlichen des Jahres“ kürt der Vorstand das Vereinsmitglied Robert Benkens (3. v. l.) für langjährige Zusammenarbeit. BILD: HANS PASSMANN

### TERMINE IM SATERLAND

#### VERANSTALTUNGEN

**Ramsloh**  
15 bis 17 Uhr, kath. Pfarrheim: Seniorengymnastik  
18.30 Uhr, Rathaus: Ausschuss für Jugend, Familie und Vorsorge, Gemeinde Saterland  
19 Uhr, Tennisanlage, Gaststätte: Treffen der Nabu-Ortsgruppe Saterland  
19.30 Uhr, Landgasthof Dockemeyer: öffentlicher Preisskat, Skatclub Saterland  
**Sedelsberg**  
17 Uhr, St. Petrus Canisius Kirche: Laternenumzug

#### BÄDER

**Ramsloh**  
Freizeitbad: 15.45 bis 18 Uhr Spielernachmittag, 18 bis 21 Uhr öffentliches Schwimmen, 19 bis 21 Uhr Wassergymnastik als Rehasport

#### BÜCHEREIEN

**Sedelsberg**  
Kath. Bücherei: 15.30 bis 17.30 Uhr

#### TIERHEIM

15 bis 17 Uhr, Tel. 04492/443

@Termine online und mobil unter: [www.nwzonline.de/termine](http://www.nwzonline.de/termine)

### TERMINE IN FRIESOYTHE

#### VERANSTALTUNGEN

**Altenoythe**  
19.30 Uhr, Karl-Borromäus-Haus: Übungsabend, Frauensingekreis  
**Friesoythe**  
8 bis 12.30 Uhr und 14 bis 17, Rathaus am Stadtpark: Bürger Service Center  
8 bis 16.30 Uhr, Sozialer Briefkasten, „Kaufhaus für Jedermann“: geöffnet  
9.30 bis 12 Uhr und 15 bis 17.30, SkF-Laden: geöffnet  
18 Uhr, Rathaus am Stadtpark, Innenhof: St.-Martins-Umzug  
**Neuscharrel**  
14.30 Uhr, Pfarrheim: Treffen der Seniorengruppe

#### BILDUNG

**Friesoythe**  
Bildungswerk: 9 bis 13 Uhr und 14 bis 16.30 Uhr

#### BÜCHEREIEN

**Friesoythe**  
Kath. Bücherei St. Marien: 15 bis 17.30 Uhr

#### SCHWIMMBÄDER

**Aquaferum**, 6 bis 8, 10 bis 22 Uhr

## Narren stürmen das Rathaus

### RATHAUSSTURM KGV und SCC übernehmen jetzt die Macht in Ramsloh

VON HANS PASSMANN

**RAMSLOH** – Die Narren der Karnevalsgesellschaft (KVG) Ramsloh haben am Samstagnachmittag mit Unterstützung des Carneval-Club Sedelsberg (CSS) das Rathaus in Ramsloh gestürmt. Der Schlüssel zum Rathaus und damit zur Macht im Saterland war so groß wie die gute Laune der vielen Narren und Närrinnen. Musikverein Strücklingen, Gardetanz, Prinzenpaar und Gute-Laune-Musik – das alles erlebten die drei stellvertretenden Bürgermeister Rainer Fugel, Dagmar Lammers und Monika Knelangen (alle CDU), die den erkrankten hauptamtlichen Bürgermeister Thomas Otto (parteilos) vertraten.

#### Angriff mit Wasserbomben

Mario Prahm forderte das Trio auf, sich zu ergeben und den Rathaus Schlüssel auszuhandigen. Doch die lachten zunächst nur vom Balkon über das Narrenvolk und dachten nicht daran. „Dann müssen wir schweres Geschütz auffahren“, drohte Prahm und brachten die Wasserkanone des CSS Sedelsberg in Stellung. Mehrere Wasserbomben trafen das Rathausgebäude. Daraufhin gaben sich die Bürgermeister letztendlich geschlagen, wedelten mit dem



Die scheidende Prinzessin Katrin I. (Mitte) mit ihrem Prinzen Sven (2. von links) hat den Rathaus Schlüssel von den stellvertretenden Bürgermeistern Dagmar Lammers (links) sowie (von rechts) Monika Knelangen und Rainer Fugel erhalten. BILD: HANS PASSMANN

weißen Taschentuch und übergaben den Rathaus Schlüssel an das scheidende Prinzenpaar der KVG Ramsloh Prinzessin Katrin I. und Prinz Sven (Mählenhoff).

Die Saterländer Narren werden nun mit „närrischer Schläue“ die Geschicke Saterlands bis Aschermittwoch lenken. Damit ist im Saterland die fünfte Jahreszeit eröffnet worden. Nachdem sie lautstark und fröhlich durch die Rathausflure gezogen waren, marschierten die Närrinnen und Narren in den Ratssaal ein. Die Narrenschär verlangte auch die Herausgabe der Gemeindekasse, die die stellvertretende Bürgermeisterin

Knelangen freiwillig übergab. Die Schatztruhe war allerdings nicht so prall gefüllt. Für jeden Verein gab es 111,11 Euro, symbolisch für den Auftakt der Narrensaison. Es tanzten die Mini-, Show- und Prinzengarde sowie die Tanzmariechen Samira Mählenhoff und Sina Fresenborg. Zudem wurden die neue Prinzessin Wenche I. mit Prinz und Ehemann Marcel (Brinkmann) vom Präsidenten des KVG Ramsloh Michael Schmidt zum neuen Prinzenpaar proklamiert und erhielt dafür die Insignien der närrischen Herrschaft.

Bereits in der vergangenen Narrensaison wurden die Jekken von einer Prinzessin re-

giert. Prinz Marcel versprach seiner Prinzessin die volle Unterstützung. Der Vorsitzende der KVG Ramsloh, Michael Schmidt, war sehr zufrieden mit dem Spektakel im Ratssaal. „Wir freuen uns auf die neue Saison, denn es wird eine Jubiläumssession, denn die KVG wird 6 mal 11 Jahre alt“.

#### Gerne geschlagen gegeben

„Wir haben uns gerne geschlagen geben und wünschen eine gute Narrensaison“, meinte Rainer Fugel und versorgte die Narrenschär zusammen mit den Stellvertreterinnen mit reichlich Getränken.



Die Saterländer Narren verlangten Einlass ins Rathaus und erzwangen diesen mit einem Wasserbomben-Beschuss. BILD: HANS PASSMANN



Im Rathaussaal wurde die neue Prinzessin Wenche I. mit Prinz und Ehemann Marcel (Brinkmann) proklamiert. BILD: HANS PASSMANN

### NOTDIENSTE

#### APOTHEKEN

**Barßel/Bösel/Friesoythe/Saterland**  
Vital-Apotheke, Oldenburger Straße 31, Bad Zwischenahn, Tel. 04403/8199133

#### ÄRZTE

**Sprechzeiten: 20 bis 21 Uhr (keine Anwesenheitspflicht für die Ärzte):** Zentrale Bereitschaftsdienstpraxis am St.-Marien-Hospital

#### AUGENÄRZTE

**Tel. 0441/2106345 oder Tel. 116117:** 20 bis 22 Uhr, Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

#### HOSPIZDIENST

**Kreis Cloppenburg**  
24-Stunden-Bereitschaft: Tel. 0175/8991171

#### NOTRUF

Tel. 110, 112 oder Krankentransport, Tel. 0441/19222; 00WV, Trinkwasser: Tel. 04401/6006; Gift-Info: Tel. 0551/19240

### TERMINE IN BÖSEL

#### VERANSTALTUNGEN

**Bösel**  
17 Uhr, Gaststätte Hепен-Hagen: Bibelkreis, christliches Hilfs- und Missionswerk

#### BÄDER

**Bösel**  
15 bis 20.30 Uhr

@Termine online und mobil unter: [www.nwzonline.de/termine](http://www.nwzonline.de/termine)

### TERMINE IN BARßEL

#### VERANSTALTUNGEN

**Barßel**  
8.30 bis 12 Uhr, Beratungsstelle AWO: Tel. 04499/9358922  
15 bis 20 Uhr, Jugend- und Begegnungszentrum: Tel. 04499/937205  
18 Uhr, Großbraunturnhalle: Gymnastik, Reha-Sportverein  
18 Uhr, kath. Pfarrheim: Ausschuss für Jugend, Familie, Senioren und Soziales, Gemeinde Barßel

#### BÄDER

**Barßel**  
Hafen-Bad: 15.30 bis 17.30 Uhr Schwimmverein Hellas, 17.30 bis 19 Uhr DLRG, 19 bis 20 Uhr Schwimmverein Hellas, 20 bis 22.30 Uhr öffentlich/Aquakurse

#### Friesoyther Nachrichten

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Landkreises Cloppenburg, der Städte Cloppenburg, Friesoythe und Lönningen sowie der Gemeinden Barßel, Bösel, Elmstedt, Garrel und Saterland

**Redaktion Friesoythe**  
Redaktionssekretariat:  
Annette Linkert ☎ 04491/9988 2910,  
Am Alten Hafen 12, 26169 Friesoythe  
Telefax 04491/9988 2909  
E-Mail: [red.friesoythe@NWZmedien.de](mailto:red.friesoythe@NWZmedien.de)

**Redaktionsleitung**  
Carsten Bickschlag (bic) ☎ 04491/9988 2900  
Reiner Kramer (stv.) (kra) ☎ 04491/9988 2901

**Friesoythe/Bösel/Barßel/Saterland**  
Tanja Mikulski (mik) ☎ 04491/9988 2902  
Heiner Elsen (els) ☎ 04491/9988 2906  
Renke Hemken-Wulf (rhw) ☎ 04491/9988 2912  
Eva Dahlmann-Aulike (eda) ☎ 04491/9988 2913

**Lokalsport**  
Steffen Szepanski (sze) ☎ 04471/9988 2810  
Stephan Tönnies (stt) ☎ 04471/9988 2811  
E-Mail: [lokalsport-muensterland@NWZmedien.de](mailto:lokalsport-muensterland@NWZmedien.de)

**Vermarktung:**  
Markus Djürken  
(verantwortlich für den Anzeigenteil)

**Kundenservice**  
Abonnement 0441/9988 3333  
Anzeigen 0441/9988 4444

Bezugspreis 47,40 € (Postbezug 51,40 €) pro Monat einschließlich Lieferung frei Haus. NWZ-ePaper 37,90 € pro Monat. Alle Preise einschließlich gesetzlicher MwSt. und unbeschränktem Zugriff auf NWZonline.de, allen Lokalausgaben als NWZ-ePaper sowie dem digitalen Archiv.

Unsere AGB finden Sie im Internet unter [www.NWZonline.de/agb](http://www.NWZonline.de/agb)



## Chor „Singenkreis“ ehrt langjährige Mitglieder

Der Chor „Singenkreis“ und der Männergengesangsverein „Fidelitas“ haben gemeinsam mit vielen Gästen im Saale Jansen-Olliges in Neulorup ihr Winterfest gefeiert. Die Feier wurde mit einigen Liedern beider Chöre eröffnet. Die Vorsitzende des Singenkreises Melanie Kolrep ehrte außerdem mehrere Mitglieder. Gisela Colmer und Elisabeth Meemen, beide Gründungsmitglieder des Singenkreises, bekamen für ihre 65-jährige Mitgliedschaft eine Urkunde und ein Geschenk überreicht. Außerdem wurden Anni Breyer und Elisabeth Schniers für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt, Margret Robbers für 30 Jahre sowie Andrea Moorkamp und Erika Koopmann für 25 Jahre.

BILD: ANNI KNIPPER

### Dies und Das

**Wir kaufen von Antik bis Modern:** Bilder, Stiche, Aquarelle, Öl, Lithografien, Wanduhren, Kaminuhren, Pendule, Taschenuhren, Armbanduhr, Zinn, Silber, Bestecke, Schmuck, Gold und Silber, Musikinstrumente, Bronzefiguren, Teppiche, Porzellan, Fotoapparate, Bleikristall, Bücher, Puppen, Militaria, Briefmarken, Münzen, Schallplatten, Asiatika u.v.m. Firma Balke Tel.0176-77517339 @A500563

**Kaufe Fotoapparate Ferngläser, Plattenspieler, Radios, Anlagen und TV-Geräte.** Bitte alles anbieten Tel. 0157-53561227 @A500335

**Kaufe Möbel von alt bis neu sowie Dekoartikel aller Art.** Tel. 0152-14292979 @A500336

### Internet-Adressen

Karriere? [www.pius-hospital.de](http://www.pius-hospital.de)

### Kranken Kindern helfen

Gemeinsam für ein neues Kinderzentrum. Bitte helfen Sie mit!



Online spenden unter [www.kinder-bethel.de](http://www.kinder-bethel.de)

Bethel

Glitt bis Mittwoch

### Stadt-Fleischerei

**Bartsch**

seit 66 Jahren

- Gehacktes, gemischt Frikadellenmasse** bratfertig 1 kg **6,99**
- Dicke Rippe** frisch oder geräuchert 1 kg **5,49**
- Winter-Pfanne** Geschmetzeltes mit Lauch und Schinken 1 kg **6,99**
- Lasagne** hausgemacht, fix und fertig ca. 450 g **5,99**
- Aus unserer Käsetheke:**
- Orig. Holl. Herbst-Gouda** geschnitten 100 g **0,99**
- Griech. Frikadelle** mit Fetakäse 130 g/Stk. **1,69**
- Gemischter Aufschnitt** 5-fach sortiert 100 g **0,95**

**Gleich online vorbestellen und Imbiss-Speiseplan einsehen**



### Alles für den Garten

Baumpflege und Gartenarbeiten vom Fachmann! Kontakt: 0441/18138985 & 04221/4218993

### Bars und Kontakte

KARINA a. PL. 42 KF 0152-172 29 119

### Amtliche Bekanntmachungen

**Gemeinde Barbel**  
Der Bürgermeister

**Gemeinde Barbel**  
Immer in Bewegung

#### Bekanntmachung

#### Antrag auf Genehmigung zur Erweiterung einer Sandabbaustätte I. Erläuterung des Vorhabens

Die Firma Niemeyer GmbH & Co.KG hat mit Antrag vom 21.12.2023 beim Landkreis Cloppenburg die wasserrechtliche Planfeststellung für die Erweiterung der Sandabbaustätte in der Gemeinde Saterland, Gemarkung Ramsloh, Flur 16, Flurstücke 43, 45-47, 49, 53 und 58-63 auf eine Gesamtfläche von ca. 29,7 ha gemäß § 68 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) beantragt.

Nach dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) und dem Nds. Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (NUVPG) besteht die Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung, die unselbstständiger Teil des wasserrechtlichen Planfeststellungsverfahrens ist (§ 4 UVPG). Im Zeitraum vom 26.10.2020 bis zum 11.12.2020 wurden gem. § 5 Abs. 6 Planungssicherstellungsgesetz (PlanSiG) Stellungnahmen zur Festlegung von Umfang und Methodik der Umweltverträglichkeitsprüfung eingeholt und entsprechend § 5 UVPG die UVP-Pflicht festgestellt.

Die vollständigen Planunterlagen umfassen u.a. folgende entscheidungs-erhebliche Unterlagen, die Umweltinformationen enthalten:

- Antragsübersicht**
- Antrag Gewässer Ausbau Erweiterung
  - Antrag Gewässer Ausbau Vertiefung Bestandsgewässer
  - Erläuterungsbericht inkl. UVP-Bericht und LBP

#### Karten und Planwerk

- Übersichtskarte TK25
- Übersichtskarte AK5
- Liegenschaftskarte
- Höhenbestandsplan
- Biotoptypenplan
- Abbauplan
- Herrichtungspläne
- Schnitte

#### Fachgutachten und weitere Anlagen

- Fauna Brutvögel und Amphibien
- Fledermauserfassung
- saP
- Schallgutachten und schalltechnische Ergänzungen
- Hydrogeologisches Gutachten
- Standsicherheitsgutachten
- Fachbeitrag WRRL
- Waldgutachten

Zuständig für das Verfahren und die Entscheidung ist der Landkreis Cloppenburg, vertreten durch den Landrat, Eschstraße 29, 49661 Cloppenburg.

#### II. Auslegung

Der Antrag mit den dazugehörenden Unterlagen kann **in der Zeit vom 12.11.2024 bis einschließlich 11.12.2024** eingesehen werden im Internet in der Cloud des Landkreises Cloppenburg unter <https://kombox.kdo.de/lkclp/index.php/s/bPNAtkyPaL4QC6t> und im UVP-Portal unter <https://uvp.niedersachsen.de/startseite> unter der Rubrik „Verfahrenstypen“ > „Zulassungsverfahren“. Daneben liegt der Antrag mit den Unterlagen gemäß § 27b Abs. 1 VwVfG als zusätzliches Informationsangebot bei den folgenden Stellen aus und kann dort von jedermann eingesehen werden:

- Landkreis Cloppenburg, Eschstraße 29, 49661 Cloppenburg, Zimmer A.108  
Montag bis Freitag 08:30 bis 12:30 Uhr,  
Montag bis Donnerstag 14:00 bis 16:00 Uhr,
- Gemeinde Saterland, Hauptstraße 507, 26683 Saterland, Zimmer O.15  
Montag, Dienstag, Freitag 08:30 bis 12:30 Uhr,  
Donnerstag 08:30 bis 12:30 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr.  
Und nach telefonischer Terminvereinbarung 04498/940-161 oder  
E-Mail: [k.bueter@saterland.de](mailto:k.bueter@saterland.de), Ansprechpartnerin: Kristin Büter

Die Anhörung zu den ausgelegten Unterlagen bewirkt auch die Beteiligung der Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen des Vorhabens gem. § 18 UVPG.

#### III. Hinweise bezüglich der Einwendungen gemäß § 73 Abs. 4 und 5 VwVfG sowie § 21 Abs. 2 und 5 UVPG

Die Öffentlichkeit kann bis einen Monat nach Beendigung der Auslegung,

also **bis einschließlich zum 11.01.2025**

Einwendungen gegen das Vorhaben schriftlich bei einer der vorgenannten Auslegungsstellen oder elektronisch über die E-Mail-Adresse [Umweltamt@lkclp.de](mailto:Umweltamt@lkclp.de) erheben.

Vereinigungen, die aufgrund einer Anerkennung nach anderen Rechtsvorschriften befugt sind, Rechtsbehelfe nach der Verwaltungsgerichtsordnung gegen die Entscheidung nach § 74 VwVfG einzulegen, können innerhalb der vorstehend genannten Frist Stellungnahmen zu dem Antrag abgeben.

Die Einwendungen und Stellungnahmen sind schriftlich oder zur Niederschrift zu erklären.

Maßgeblich für die Fristwahrung ist der Tag des Eingangs bei einer der vorgenannten Auslegungsstellen, nicht das Datum des Poststempels.

Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen (§ 73 Abs. 4 Satz 3 VwVfG; § 21 Abs. 4 UVPG). Einwendungen und Stellungnahmen der Vereinigungen sind nach Ablauf dieser Frist ebenfalls ausgeschlossen (§ 73 Abs. 4 Satz 5 VwVfG).

Die Einwendung muss Name und Anschrift lesbar enthalten und den geltend gemachten Belang und das Maß der Beeinträchtigung erkennen lassen.

Die fristgerecht erhobenen Einwendungen werden in einem Erörterungstermin verhandelt. Diejenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben haben oder die Vereinigungen, die Stellungnahmen abgegeben haben, werden vor dem Termin gesondert benachrichtigt. Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können diese Benachrichtigungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden (§ 73 Abs. 5 Nr. 4 Buchst. a VwVfG). Ebenso kann die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Benachrichtigungen oder Zustellungen vorzunehmen sind (§ 73 Abs. 5 Nr. 4 Buchst. b VwVfG). Beim Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden (§ 73 Abs. 5 Nr. 3 VwVfG).

Bei Einwendungen von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte (gleichförmige Eingaben) gilt derjenige Unterzeichner als Vertreter der übrigen Unterzeichner, der darin mit seinem Namen, seinem Beruf und seiner Anschrift als Vertreter bezeichnet ist, soweit er nicht von ihnen als Bevollmächtigter bestellt worden ist. Vertreter kann nur eine natürliche Person sein (§ 17 Abs. 1 VwVfG). Gleichförmige Eingaben, die diese Angaben nicht deutlich sichtbar auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite enthalten, oder dem Erfordernis des § 17 Abs. 1 Satz 2 VwVfG nicht entsprechen, können unberücksichtigt gelassen werden. Für den Fall, dass von dieser Bestimmung Gebrauch gemacht wird, wird dies rechtzeitig vor dem Erörterungstermin ortsüblich bekannt gemacht. Ferner können gleichförmige Eingaben insoweit unberücksichtigt bleiben, als Unterzeichner ihren Namen oder ihre Anschrift nicht oder nur unleserlich angegeben haben (§ 72 in Verbindung mit § 17 Abs. 1 und 2 VwVfG).

Kosten, die durch die Einsichtnahme in die Antragsunterlagen und die Teilnahme am Erörterungstermin entstehen, können nicht erstattet werden. Die zuständige Behörde behält sich vor, gemäß § 27c Abs. 1 VwVfG anstelle des Erörterungstermins eine Online-Konsultation, Video- oder Telefonkonferenz durchzuführen.

#### Weitere Hinweise zum Datenschutz

Für die Durchführung dieses Genehmigungsverfahrens werden personenbezogene Daten verarbeitet (Art. 6 Datenschutz-Grundverordnung i. V. m. § 3 Niedersächsisches Datenschutzgesetz). Verantwortlich für die Verarbeitung ist der Landkreis Cloppenburg (Adressdaten siehe oben). Weitere Informationen über die Verarbeitung von Daten, Ansprechpartnern in Datenschutzfragen und Rechten bei der Verarbeitung von Daten können dem Datenschutzzinformativschreiben entnommen werden. Dieses Informationsschreiben ist im Internet unter [www.lkclp.de](http://www.lkclp.de) und dort über den Pfad „Datenschutz > Erklärung gemäß Art. 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung im Rahmen von Verwaltungsverfahren des Umweltamtes“ (siehe Startseite unten) zu finden. Das Schreiben ist auch unter folgender Internetadresse abrufbar: <https://www.lkclp.de/datenschutz.php>. Alternativ kann dieses Informationsschreiben auch vom Landkreis Cloppenburg unter der oben angegebenen Postanschrift angefordert werden.

**Vorstehende Bekanntmachung wird im Auftrage des Landkreises Cloppenburg, Der Landrat, 70 – Umweltamt, veröffentlicht.**  
Barbel, den 08.11.2024

Anhuth, Bürgermeister

### STADT LÖNINGEN

Der Bürgermeister



#### Bekanntmachung

Am Montag, 18. November 2024, findet um 17:30 Uhr im Forum Hasetal, Lönningen, Ringstraße, eine Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Soziales, Kindergärten und Sport mit folgender Tagesordnung statt:

#### Öffentlicher Teil:

Nr.	Tagesordnungspunkt
1	Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2	Feststellung der Tagesordnung
3	Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Soziales, Kindergärten und Sport (W, S, K u. S) vom 10.06.2024
4	Berichte und Mitteilungen
5	Haushalt 2025 – Ausschuss Wirtschaft, Soziales, Kindergärten und Sport
6	Anträge und Anfragen – öffentlich
7	Einwohnerfragestunde

Zur Sitzung lade ich Sie hiermit ein.  
Lönningen, 08.11.2024

Burkhard Sibbel  
(Bürgermeister)

**Gemeinde Garrel**  
Der Bürgermeister



Garrel, 08.11.2024

#### Bekanntmachung

Am

**Montag, dem 18. November 2024,**  
**um 18:00 Uhr,**

findet im Ratssaal des Rathauses, Hauptstraße 15, 49681 Garrel, eine Sitzung des Familien-, Senioren-, Kultur- und Sportausschusses statt.

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der vorhergegangenen Sitzung
5. Einwohnerfragestunde zu den Punkten der Tagesordnung
6. Antrag des TuS Falkenberg auf Gewährung eines Zuschusses für die Erstellung einer Beregnungsanlage für zwei Sportplätze mit Bau eines Bohrbrunnens
7. Antrag des BV Varrelbusch auf Gewährung eines Zuschusses für die Sanierung der vereinseigenen Sporthalle
8. Antrag des SV Nikolausdorf-Beverbruch auf Gewährung eines Zuschusses für die Errichtung einer Sporthalle
9. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen
10. Schließung der Sitzung  
Höfmann

# So viel hätten Beschäftigte mehr im Geldbeutel

**EINKOMMEN** Fragen und Antworten zu einer möglichen Erhöhung des Mindestlohns auf 15 Euro

VON JÖRG SCHÜRMEYER

**IM NORDWESTEN/BERLIN** – Soll der Mindestlohn deutlich auf 14 oder gar 15 Euro ansteigen oder nicht? Darum ist in Deutschland eine intensive Diskussion entbrannt. Die SPD kritisierte die von der Arbeitgeberseite durchgesetzten jüngsten Anpassungen in der Mindestlohnkommission als deutlich zu niedrig und fordert einen zügigen Anstieg auf 15 Euro. Unterstützung erhalten die Sozialdemokraten unter anderem von Gewerkschaften und Sozialverbänden. Kritik kommt dagegen unter anderem von der FDP und von Arbeitgeberseite.

## Wie hat sich der Mindestlohn in Deutschland entwickelt ?

Seit Januar 2015 gibt es einen allgemeinen gesetzlichen Mindestlohn in Deutschland. Bei der Einführung lag er bei 8,50 Euro brutto pro Stunde. Über mehrere Stufen erhöhte er sich auf aktuell 12,41 Euro. Damit ist er seit der Einführung 2015 um 46 Prozent gestiegen. Zum 1. Januar 2025 gibt es eine weitere Erhöhung auf 12,82 Euro pro Stunde.

## Woher kommt die Forderung nach einem Mindestlohn von 15 Euro ?

Befürworter wie Bundesarbeitsminister Hubertus Heil (SPD) und viele Gewerkschaften verweisen in diesem Zusammenhang auf die europäische Mindestlohnrichtlinie. „Maßstab sind 60 Prozent vom mittleren Einkommen

bei Vollzeitbeschäftigung“, sagt Robby Riedel, DGB-Referatsleiter Wirtschaftspolitik. „Übertragen auf Deutschland bedeutet dies eine Lohnuntergrenze von etwa 15 Euro pro Stunde im kommenden Jahr.“

## Verpflichtet die EU Deutschland denn tatsächlich zu einer Erhöhung des Mindestlohns auf 15 Euro ?

Ja und nein. Richtig ist, dass Deutschland die EU-Mindestlohnrichtlinie bis Mitte November 2024 umsetzen muss. Feste Vorgaben zur Höhe des Mindestlohns enthält sie allerdings nicht – wohl aber Empfehlungen, woran sich ein „angemessener“ Mindestlohn orientieren soll. Als ersten möglichen Referenzwert nennt die Richtlinie die auch von SPD, Gewerkschaften und anderen Befürwortern immer wieder hervorgehobenen 60 Prozent des Bruttomedianlohns, also 60 Prozent des mittleren Einkommens. Die Richtlinie erwähnt aber auch noch weitere mögliche und international übliche Indikatoren: etwa 50 Prozent des Bruttodurchschnittslohns. Alternativ könnte die Bewertung auch auf Referenzwerten beruhen, „die mit auf nationaler Ebene verwendeten Indikatoren verbunden sind, wie etwa dem Vergleich des Nettomindestlohns mit der Armutsgrenze und der Kaufkraft von Mindestlöhnen“.

## Was kritisieren die Arbeitgeber ?

Arbeitgeber kritisieren vor



Steigt der Mindestlohn in Deutschland bald von 12,41 Euro auf 15 Euro? BILD: JÖRG SCHÜRMEYER

allem zweierlei: erstens die einseitige Fokussierung der Befürworter einer deutlichen Erhöhung auf das 60-Prozent-Bruttomedianlohn-Kriterium. „Unser nationaler Referenzwert ist, völlig rechtmäßig, die Tariflohnentwicklung“, sagte kürzlich etwa Steffen Kampeter, Hauptgeschäftsführer der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) der „FAZ“. Und zweitens die Einmischung von Regierungspolitikern in die Tarifpolitik. Denn über die Festsetzung des Mindestlohns entscheidet nicht die Politik, sondern die formal unabhängige Mindestlohnkommission. Kampeter, selbst Mitglied der Kommission, sprach von „Wahlkampfgetöse“. Die Arbeit der Kommission werde „durch diesen fortgesetzten Wortbruch infrage gestellt“.

## Was ist die Mindestlohnkommission ?

Das Mindestlohngesetz sieht vor, dass eine unabhängige Kommission der Tarifpartner alle zwei Jahre über die Anpassung des allgemeinen gesetzlichen Mindestlohns entscheidet. Dabei orientiert sie sich grundsätzlich an der Tarifentwicklung der vergangenen zwei Jahre. Die neunköpfige Mindestlohnkommission wird alle fünf Jahre von der Bundesregierung neu berufen. Die Kommission besteht aus einer bzw. einem Vorsitzenden – aktuell ist dies Christiane Schönfeld, eine ehemalige Vorständin der Bundesagentur für Arbeit –, sowie je drei Arbeitnehmer- und Arbeitgebervertretern und zwei nicht

stimmberechtigten beratenden Mitgliedern aus der Wissenschaft.

## Wo steht Deutschland beim Mindestlohn im internationalen Vergleich ?

Unter den 22 EU-Staaten, in denen es einen Mindestlohn gibt, steht Deutschland mit 12,41 Euro aktuell auf Rang vier. Spitzenreiter ist Luxemburg (14,86 Euro), gefolgt von den Niederlanden (13,27 Euro) und Irland (12,70). Die EU-weit niedrigsten Mindestlöhne gelten in Ungarn mit umgerechnet 4,02 Euro, Rumänien mit 3,99 Euro und Bulgarien mit 2,85 Euro. In fünf EU-Staaten (Italien, den nordischen Ländern und Österreich) existiert kein gesetzlicher Mindestlohn.

## Was hätte ein Betroffener bei einer Erhöhung auf 15 Euro zusätzlich im Geldbeutel ?

Laut Deutschem Gewerkschaftsbund (DGB) verdient ein Beschäftigter beim aktuellen Mindestlohn von 12,41 Euro brutto 2147 Euro. Netto verbleiben einem Single (40-Stunden-Woche, keine Kinder, Steuerklasse 1, individueller Zusatzbeitrag Krankenversicherung 1,6 Prozent, keine Kirchensteuer) nach den DGB-Berechnungen auf Basis des AOK-Gehaltsrechners 1560 Euro. Bei einer verheirateten Person (40-Stunden-Woche, ein Kind, Steuerklasse 4) sind es 1570 Euro. Die Erhöhung des Mindestlohns zum 1. Januar 2025 bedeutet für den Single demnach brutto einen Anstieg um 71 Euro (auf 2218 Euro) und netto um 42 Euro (auf 1602 Euro). Bei der verheirateten Person wären es brutto ebenfalls 2218 Euro und netto 1612 Euro. Eine Erhöhung des Mindestlohns auf 15 Euro würden dem Single den DGB-Berechnungen zufolge auf dem Gehaltszettel brutto 2595 Euro einbringen (weitere 377 Euro mehr). Netto verblieben 1821 Euro (plus 219 Euro). Für die verheiratete Person wären es brutto ebenfalls 2595 Euro und netto 1833 Euro. Das bedeutet einerseits, dass die Betroffenen dann brutto rund 17 Prozent und netto rund 13 Prozent mehr im Portemonnaie hätten. Andererseits zeigen die Berechnungen auch, dass mehr als 40 Prozent des Zusatzverdiensts am Ende nicht beim Betroffenen landen würden, sondern über Steuern und Sozialabgaben beim Staat.

# Haarschnitt und Zeitungs-Abo teurer – Öffnung eingeschränkt

**EINKOMMEN** Regionale Betriebe warnen vor möglichen Auswirkungen einer Mindestlohn-Erhöhung auf 15 Euro

VON JÖRG SCHÜRMEYER

**WARDENBURG/WILHELMSHAVEN/OLDENBURG** – Soll der gesetzliche Mindestlohn zeitnah auf 15 Euro ansteigen, wie es zuletzt etwa gerade wieder Bundesarbeitsminister Hubertus Heil (SPD) gefordert hat? Viele Betriebe aus dem Nordwesten warnen vor den möglichen Auswirkungen solch einer deutlichen Erhöhung und kritisieren, dass sich die Politik in die Arbeit der unabhängigen Mindestlohnkommission einmischt. Drei Einschätzungen:

## DER GASTRONOM

„Ein starrer politischer Vorstoß auf 15 Euro Mindestlohn könnte kleinere Betriebe zwingen, Öffnungszeiten noch mehr einzuschränken, das Angebot zu reduzieren oder schlimmstenfalls zu schließen“, warnt Olaf Stamsen, Vorsitzender des Dehoga-Bezirksverbandes Weser-Ems und Inhaber der Strandhotels Seestern, Delphin und Lachs in Wilhelmshaven. „Die Auswirkungen für die Beschäftigung wären in solchen Fällen erhebliche und kaum zu überse-



Würde der Mindestlohn auf 15 Euro steigen, erwarten Gastronomen, Friseure und Zeitungszusteller aus der Region spürbare Auswirkungen BILD/COMBO: JULIANE BÖCKERMANN/BILDER: DPA (2), IMAGO

hen.“

Die wesentliche Belastung für das Gastgewerbe seien die stark steigenden Betriebskosten, die durch die kontinuierliche Zunahme bei Lebensmitteln- und Energiepreisen enormen Druck ausüben würden, sagt Stamsen: „Angesichts der Preissteigerungen und der daraus resultierenden Kaufzurückhaltung unserer Gäste sehen wir bereits heute deutliche Einbußen.“ Eine deutliche Erhöhung des Mindestlohns würde die Situation zusätzlich verschärfen.

Scharf kritisiert der Gastro-

nom zudem, dass sich die Politik in die Aufgabe der unabhängigen Mindestlohnkommission einmischt. „Eingriffe in dieses System durch politische Wahlkampfmanöver untergraben das Prinzip der Unabhängigkeit und gefährden die dringend notwendige Verlässlichkeit für Arbeitgeber“, kritisiert Stamsen.

## DER FRISEUR

Wenn der Mindestlohn deutlich ansteigt, dann wird auch der Haarschnitt sich spürbar verteuern, ist Oliver

Bremer, Obermeister der Friseurinnung Oldenburg und Inhaber des Friseursalons Bremer in Wardenburg, überzeugt: „Die Kostenstrukturen in der Friseurbranche sind sehr lohnintensiv. Wenn die Löhne steigen, dann werden auch die Preise steigen.“ Dass mancher Politiker das Gegenteil behauptet, kann er nicht nachvollziehen. „Wenn sich Politiker hinstellen und behaupten, dass eine deutliche Erhöhung des Mindestlohns keine Kostensteigerung zur Folge hätte, dann ist das schlicht Augenscherelei“, sagt er und warnt: „Wir müssen aufpassen, dass wir in Deutschland den Friseurbesuch nicht zu einem Luxusgut machen.“

Laut Bremer würden die meisten Friseurbetriebe auch heute schon oberhalb des Mindestlohns zahlen – auch weil sie sonst gar nicht die benötigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bekommen würden. „Wir sind für faire Löhne“, betont er. Er befürchtet allerdings eine Lohn-Spirale nach oben, wenn der Mindestlohn auf einen Schlag auf 15 Euro steigern würde. „Die 15 Euro Mindestlohn wären dann

ja für die ungelernete Hilfskraft. Da ist es dann nur verständlich und auch völlig berechtigt, dass die langjährige Gesellin, die vorher schon über dem Mindestlohn verdient hat, sagt: ‚Wenn die ungelernete Hilfskraft schon 15 Euro bekommt, dann will ich künftig auch dementsprechend mehr haben.‘“

## DER ZEITUNGZUSTELLER

Auch Jan Fitzner, Geschäftsführer Druck und Logistik der Nordwest Mediengruppe und der CitiPost Nordwest, kritisiert die Einmischung der Politik in die Tarifautonomie und verweist auf die weitreichenden Folgen einer deutlichen Mindestlohn-Erhöhung. „Eine Erhöhung des Mindestlohns wirkt immer auf alle Entlohnungsstufen und nicht nur auf die Menschen, die den Mindestlohn verdienen“, sagt Fitzner. „Wenn gering qualifizierte Mitarbeiter mehr bekommen, möchten besser qualifizierte auch mehr verdienen“, damit der Abstand gewahrt bleibe.

„Wenn sich die Politik erneut in die Tarifautonomie einmischt, dann bekommen

unsere Beschäftigten nicht einfach nur mehr Bruttolohn“, sagt er. Man müsse darauf auch noch die Sozialversicherungsbeiträge, Berufsgenossenschaftsbeiträge und andere Zuschläge bezahlen. „Dann wird das Abonnement teurer“, warnt er. Darauf komme dann auch noch die Mehrwertsteuer. „Unterm Strich bräuchten wir dann in etwa 6,18 Euro je Abo mehr im Monat“, hat er mit Blick auf die Zustellung dieser Zeitung ausgerechnet.

Erfahrungsgemäß würden das nicht alle Abonnenten bezahlen und stattdessen auf digitale Formate umsteigen oder aus Kostengründen das Abo kündigen. „Dann wird es für uns ganz schwer, noch alle Haushalte zu beliefern“, zeigt Fitzner die Folgen auf. Denn gerade auf dem Land seien die Strecken weit und die Bestandskunden teilten sich die Zustellkosten. „Wenn sich Zustellbereiche dann nicht mehr finanzieren, müssen wir harte Entscheidungen treffen“, sagt er. „In welchem Umfang das nötig wird, entscheiden also unsere Kundinnen und Kunden, ob sie eine solche Preiserhöhung mittragen. Darauf haben wir kaum Einfluss.“



Jackpot? Nicht in dieser Nacht.

BILD: POLIZEI



Pokertisch, Spielautomaten: Hier floss das Geld in die Kassen der Clan-Mitglieder. BILD: POLIZEI

# Razzia an 22 Orten: „Schön, dass du da bist“

**GUTE NACHT** So verlief der Großeinsatz gegen die kriminellen Glücksspiel-Clans – Was die Polizei alles sicherstellte

VON UNSERER REDAKTION

**IM NORDWESTEN** – Der herzliche Gruß auf dem abgeranzten Fußballtreter vor dem Eingang des Emder Cafés ist gerade noch so zu entziffern. „Schön, dass du da bist“ steht auf der Matte – doch der Besuch, der sich den sechs Männern im schmucklosen Vorraum dieser zwielichtigen Stube um 22.24 Uhr präsentiert, ist alles andere als willkommen. Es sind Beamte, mehr als zwei Dutzend von Polizei, Zoll und Steuerfahndung, teilweise bewaffnet, allesamt maskiert. Der Grund für ihren unangekündigten Besuch: illegales Glücksspiel.

So plötzlich, wie die Einsatzkräfte vor dem Fenster des Gebäudes am Delft auftauchen, so schnell schlägt die Stimmung im Inneren um. Aus der geselligen Runde mit Zigaretten, Raki und Dönerfleisch wird schlagartig eine Versammlung erstarrter Typen. Insgesamt werden die Beamten in der Nacht von Freitag auf Samstag in dem Café auf zehn Personen treffen, Personalien aufnehmen, Taschen durchsuchen, Bargeld sicherstellen, Platzverweise aussprechen. Der Runde im Vorraum gefällt das alles sichtlich nicht. Dabei ist die Szenerie dort noch ihr geringstes Problem.

Zeitgleich mit der Ankunft der Beamten am Haupteingang klopft es nämlich auch vom Hinterhof an zwei Brandschutztüren. Jemand da? Offenbar nicht. Mit der Einmann-Ramme verschaffen sich die Polizisten gewaltsam Zutritt – und stehen plötzlich genau dort, wo sie es sich erhofft haben. Grelle Lichter, Shisha- und Zigarettengeschmack. Jackpot.

## Razzia gegen Clans: Besuch an 22 Orten

Emden ist an diesem Abend nur ein Treffer von vielen. An insgesamt 22 Orten in den Landkreisen Aurich, Leer, Wittmund, Friesland und eben der Stadt Emden sagen



Der Spaß ist vorbei: Ein Automat für illegales Glücksspiel wird nach der Sicherstellung abtransportiert.

BILD: REDAKTION

mehr als 400 Beamte den Glücksspiel-Ganoven „Hello again“. Überall zur gleichen Zeit. Teilweise stehen sie vor gewerblich genutzten Objekten auf der Matte, teilweise auch vor Privatwohnungen. Die großangelegte Razzia richtet sich gegen mehrere kriminelle Clan-Mitglieder, die mutmaßlich mit verbotenen Spielautomaten („Fun Games“) horrenden Geldbeträge umsetzen.

Es sei ein Irrglaube, heißt es in diesem Zusammenhang von der Polizeiinspektion Aurich/Wittmund, dass Clan-Kriminalität ein Großstadt-Phänomen ist. Allein im Bereich dieser PI gebe es acht Clans mit rund 250 kriminellen Angehörigen. „Wir versprechen uns von der Maßnahme und den gewonnenen Erkenntnissen, die aus dem illegalen Glücksspiel erlangten Umsätze bei den Beschuldigten abschöpfen zu können“, teilt die federführende Zentralstelle



Diese Hintertür wurde mit einer Einmann-Ramme geöffnet.

BILD: REDAKTION

zur Bekämpfung krimineller Clanstrukturen bei der Staatsanwaltschaft Osnabrück mit.

Und um es mal vorsichtig auszudrücken: Die Hoffnungen der Behörden sind berechtigt. Zwischen Freitag, 22.24 Uhr, und Samstag, 3.30 Uhr, stellen die Einsatzkräfte 30 Spielautomaten sicher, Poker-

und Spieltische, eine hohe Summe Bargeld sowie andere Beweismittel. Ganz nebenbei werden unter anderem Verstöße gegen das Aufenthaltsgesetz, gegen den Mindestlohn und gegen das Betäubungsmittelgesetz registriert. Eine Shisha-Bar in der Auricher Marktpassage bleibt wegen

Und an der Wand das Bild von Marilyn Monroe – ob ihr gefallen würde, wo sie hier gelandet ist? Ihr Gegenüber befindet sich die Bar, direkt daneben eine Tür. Wer sie passiert, tritt von der legalen in die kriminelle Welt. Wahrscheinlich ist dies aber nie passiert, denn im schmucklosen Vorraum ist an der Stelle der Tür nur ein stylisches Akustikpaneel zu sehen. „Selbst einer unserer Kollegen hatte nicht sofort erkannt, was dahinter steckt“, sagt ein vermurmteter Beamter.

Durch diesen Durchgang transportieren die Einsatzkräfte am frühen Samstagmorgen vier Glücksspielautomaten, das Sportwetten-Terminal und den Pokertisch. Fünf weitere Automaten kommen aus den anderen Räumen hinzu. Alles unter den Augen eines Mannes in Lederjacke, der eigenen Angaben zufolge nicht der Besitzer des Cafés ist, offenbar aber ein „Big Player“ der ostfriesischen Glücksspiel-Szene zu sein scheint. Seinen 7er-BMW kasziert die Staatsanwaltschaft noch vor Ort ein.

## Zum Frühstück wieder daheim

Die Nacht endet für die Ermittler diesmal gegen 4 Uhr. Nach monatelanger Vorarbeit folgen nun die mindestens genauso wichtigen Nachermittlungen. „Die Vielzahl der sichergestellten Beweismittel muss jetzt noch umfangreich ausgewertet werden“, erklärt die PI Aurich/Wittmund. Der Wert der beschlagnahmten Spielgeräte nebst Inhalt könne im sechsstelligen Bereich liegen.

Für heute soll es das aber erst einmal gewesen sein. Das Fazit aus dem Lageraum der PI Aurich/Wittmund, von wo aus 16 Personen die 22 Einsätze koordiniert haben: „Wir sind mit dem Ergebnis der Durchsuchungen zufrieden und überzeugt, dass uns damit ein empfindlicher Schlag gegen das illegale Glücksspiel gelungen ist.“ Gute Nacht.

Brandschutzverstößen bis auf Weiteres geschlossen. Festgenommen wird an diesem Abend aber niemand – auch nicht in Emden.

## Marilyn Monroe und Erdnusslocken

Dort zeigt sich in dem Café am Hafen der gesamte Kontrast der beiden Welten, zwischen denen die mutmaßlichen Clan-Mitglieder wandeln. Vorne für jeden sichtlich das zwar lieblose, aber wahrscheinlich legale Geschäftstreiben mit Schwarztee, Energy-Drinks und Erdnusslocken. Und hinten, im Verborgenen, das kriminelle Gegenteil mit einem Hauch von Liebe zum Detail. Roter Teppich und dekorative Akzente sind dort zu sehen, sogar ein Mülleimer für die Spielscheine des Sportwetten-Terminals – der dort aufgrund der fehlenden Spiel- lizenz natürlich nicht stehen darf.

## RADARMESSUNG

Die Polizei und die Kommunen geben für den 11. bis 15. November Radar-Messstellen im Oldenburger Land bekannt. Sie weisen darauf hin, dass es sich nur um einen Teil der Überwachungspunkte handelt.

## MONTAG

**Landkreis Oldenburg:** Heide, Schönemoorer Landstraße;  
**Stadt Oldenburg:** Brookweg, Elsfl ether Straße.

## DIENSTAG

**Landkreis Oldenburg:** Elmeloher Straße;  
**Stadt Oldenburg:** Lambertistraße, Hochheider Weg.

## MITTWOCH

**Landkreis Oldenburg:** Dünsen, Hauptstraße, Höhe Kiga;  
**Stadt Oldenburg:** Lagerstraße, Ekerstraße.

## DONNERSTAG

**Landkreis Oldenburg:** Sage, Sager Straße;  
**Stadt Oldenburg:** Gneisenaustraße, Carl-von-Ossietzky-Straße.

## FREITAG

**Landkreis Oldenburg:** Wardenburg, Litteler Straße;  
**Stadt Oldenburg:** Haarenfeld, Schulweg.



BILD: HEINER OTTO

## IMPRESSUM

## Nordwest-Zeitung

Gründer Fritz Bock  
Herausgeber und Verlag:  
Nordwest-Zeitung Verlagsgesellschaft  
mbH & Co. KG  
Geschäftsführung:  
Stephanie von Umrath, Thorben Meiners  
Postfach 71 61 – 26051 Oldenburg  
Wilhelmshavener Heerstraße 260, 26125 Oldenburg  
Telefon: Sammel-Nr. 0441/9988 01

Chefredaktion:  
Ulrich Schönborn (Chefredakteur/viSdP),  
Lasse Deppe (Stv. Chefredakteur),  
Max Holscher (Digitales/Produktentwicklung),  
Dr. Alexander Will (Überregionales)

Newsdesk-Manager: Hermann Groblinghoff  
(Ltg.), Stefanie Dosch (Stv.); Newsroom: Julia  
Anders, Anke Brockmeyer, Nils Coordes,  
Sebastian Friedhoff, Dr. Irmela Herold, Katja  
Liers, Norbert Martens, Julian Reusch, Annika  
Schmidt, Christian Schwarz, Liza Steenemann,  
Christoph Tapke-Jost, Dr. Michael Vauth: Kan-  
nalmanagement: Olaf Ulbrich (Ltg.), Kerstin  
Buttkus, Freya Dalton, Alf Hittschke, Christine  
Höllmann, Tobias Janßen, Sönke Manns, Tho-  
mas Nußbaum, Oliver Oelke, Ria Pietzner, Lars  
Ruhsam, Dennis Schrimper, Ulrike Stockinger-  
Wahn, Ulrich Suttka, Torsten Wewer; Kultur/TV:  
Oliver Schulz (Ltg.); Sport: Hauke Richters (Ltg.),  
Niklas Benter, Lars Blanche, Mathias Freese;  
Thementeam Wirtschaft: Holger Bloem, Jörg  
Schürmeyer, Svenja Fleig, Arne Haschen, Sabri-  
na Wendt; Thementeam Polizei/Justiz: Nicolas  
Reimer, Arne Jürgens, Thilo Schröder, Josepha  
Zastrow; Thementeam Soziales: Sandra Bin-  
kenstein, Daniel Kodalle, Inga Mennen, Maike  
Schwinning, Digitales: Timo Ehbbers (Ltg.), An-  
na-Lena Sachs (Stv.); Ostfriesland – Redaktion  
Norden: Marina Folkerts, Ingo Janssen, Aike  
Sebastian Ruhr, Marc Wenzel; Redaktion Aurich:  
Günther Gerhard Meyer; Redaktion Leer: Maike  
Hoffmeier, Axel Pries

Chefreporter: Christoph Kiefer  
Korrespondent: Stefan Idel (Hannover)  
Leiter Live-Journalismus: Uli Hagemeier

Leserbriefe per E-Mail an:  
leserforum@NWZmedien.de  
Fax Redaktion: 0441/9988 2029  
Montags mit TV-Beilage „prisma“

Vermarktung:  
Markus Dürken  
(verantwortlich für den Anzeigenteil)  
Leitung Privatkunden: Nancy Klatt  
NWZ-Kundenservice  
Abonnement: Telefon: 0441/9988-3333  
Fax: 0441/9988-3055

E-Mail: leserservice@NWZmedien.de  
Anzeigen: Telefon: 0441/9988-4444  
Fax: 0441/9988-4407  
E-Mail: anzeigen@NWZmedien.de

Druck: WE-Druck GmbH & Co. KG  
Wilhelmshavener Heerstraße 270  
26125 Oldenburg

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und  
Bilder wird keine Gewähr übernommen.  
Konten: Oldenburgische Landesbank,  
DE78 2802 0050 1441 5103 03; Postbank  
Hannover, DE32 2501 0030 0107 6023 00  
Anzeigenpreisliste Nr. 51  
Gerichtsstand Oldenburg

Pflichtblatt der Hanseatischen Wertpapierbörse  
Hamburg und der Börse Berlin-Bremen.  
Diese Zeitung ist auf Recycling-Papier gedruckt.  
Unsere AGB finden Sie im Internet unter  
www.NWZonline.de/agb

## „VW verpasst Abfahrt zur E-Mobilität“

VW-KRISE Schließung des Emders Werkes für Fertigung von E-Autos für Greenpeace-Expertin „Ironie“

VON HOLGER BLOEM

IM NORDWESTEN – Also Freunde werden der Volkswagenkonzern und Greenpeace wohl in diesem Leben nicht mehr. Im November 2021 begann die Umweltschutzorganisation ihre Kampagne und verklagte den Autobauer wegen mangelnden Klimaschutz, um ihn so zu einem Strategiewechsel zu zwingen. In ihr ging es um ein Ende des Verkaufs von Verbrenner-Motoren ab 2030. VW hatte den Ausstieg für den Zeitraum zwischen 2033 und 2035 – und nur zunächst für Europa – angekündigt. Greenpeace führte an, dass die gigantischen CO<sub>2</sub>-Emissionen des Autokonzerns erheblich zur Klimakrise und deren Folgen beitragen.

Zwischen 2016 bis 2019 war VW nach der Anzahl der verkauften Fahrzeuge der größte Automobilhersteller der Welt. Aktuell ist es immer noch der größte europäische Automobilhersteller. Doch nun hat VW große Probleme: Es drohen Zehntausende Kündigungen und mindestens drei Werkschließungen. Dass nun ausgerechnet in der derzeitigen VW-Krise das Emders Werk, das in den vergangenen vier Jahren mit Investitionen in Höhe von einer Milliarde Euro für die Produktion von E-Autos umgebaut wurde, laut Berichten auf der Streichliste der VW-Bosse „ganz oben“ stehen soll, empfindet man bei Greenpeace als „Ironie“.

## Entwicklung verpasst

„Ich finde es bezeichnend, dass diskutiert wird, ein Werk zu schließen, das komplett auf E-Mobilität umgerüstet worden ist“, sagt Greenpeace-Mobilitätsexpertin Clara Thompson. „VW hat in jeglicher Hinsicht die Abfahrt in Richtung E-Mobilität verpasst.“ Das sei ein Punkt auf den die Gewerkschaften und auch Greenpeace schon seit langer Zeit hingewiesen und gewarnt hätten. „Die Autoindustrie muss den Verkauf ressourcenschonender Autos stoppen. Nur mit ausschließlich kleineren, elektrischen Modellen wird sie ihrer Verantwortung in der Klimakrise gerecht“, fordert die Greenpeace-Expertin. Ein „Weiter so!“ mit der Produktion von schweren Verbrennern sei kein Zukunftskonzept.



Aktivisten von „Greenpeace“ demonstrieren mit einer überdimensionalen Waage vor dem Wolfsburger VW-Werk dafür, dem Schutz des Klimas mehr Gewicht zu geben – „Future“ ist dabei auf einem Plakat zu lesen. BILD: MORITZ FRANKENBERG/DPA

„VW hat komplett verschlafen, welche Autos die Menschen fahren wollen und welche sie sich leisten können“, kritisiert Clara Thompson. „Und VW hat verschnarcht, was wichtig für eine klimarechte Zukunft ist.“ Von daher sei sie über die aktuelle Entwicklung nicht überrascht. „VW steckt ja seit Längerem in der Krise, die mit dem Abgaskandal 2015 begann, bei dem viele das Vertrauen in die Marke verloren haben.“ Und für die aktuelle Krise hat die Greenpeace-Expertin auch die Schuldigen ausgemacht: das Management! „In der Füh-



Greenpeace-Mobilitätsexpertin Clara S. Thompson. BILD: KAI MÜLLER

rungsriege sind viele Fehlentscheidungen getroffen worden.“ Man habe viele Warnsignale der Gewerkschaft ignoriert, die Augen vor der Zukunft verschlossen. „Der Erfolg der Verbrennerautos war da, aber Zeiten ändern sich. Und da gab es offensichtlich einen gewissen Widerwillen, dies anzuerkennen.“

## Fehlende Unterstützung

Aber warum ist das so? Auf diese Frage hat Clara Thompson eine klare Antwort: die Politik und die fehlende staatliche Unterstützung der E-Mobilität. „Das hängt damit zusammen, dass die Automobilindustrie ein wahnsinnig wichtiger Teil des deutschen Bruttoinlandsproduktes ist und zum Wirtschaftsstandort Deutschland beiträgt“, sagt die Mobilitätsexpertin. „Und da ist auf der politischen Ebene vieles geduldet worden!“ Zudem seien Diskussionen um „der Deutschen liebste Kind“ auch immer emotional behaftet. „Da gibt es in Deutschland wahnsinnig große Angst vor dem Thema!“ Stattdessen habe man gedacht, „wir reiten das Pferd so lange, bis es tot ist“, und sei sehenden Auges in die Krise gegangen.

Doch was nun? „Wenn sich eine Alternative durchsetzen soll, dann muss sie bequemer

sein, als das bestehende System, das zugleich subtil verteuert und verschlechtert werden muss, damit der Übergang geschaffen werden kann“, sagt sie. Zudem sei die mangelhafte Verbreitung von Ladesäulen ein ebenso großes Hemmnis für den Alltagsnutzen der E-Mobilität. „Da hinken wir hinterher und die regionalen Unterschiede sind sehr groß und bieten vielen Autofahrern keine attraktive Option!“ Das gelte auch für alternative Verkehrsangebote wie Car-, Bike- oder Rollersharing. Auch der öffentliche Nahverkehr sei vielerorts besser als sein Ruf. Dennoch trennten sich viele Innenstädter ungern vom eigenen Auto. „Dafür muss das Schienennetz gut ausgebaut sein, der Preis, vor allem aber auch die Frequenzen müssen stimmen“, weiß Clara Thompson. „Aber auch da wird gerade wahnsinnig viel verschlafen!“

## Aussteiger und Mitglieder berichten über ihr Leben

PODCAST Reportagen über Sekten und ihre Mitglieder – Abonnenten können schon jetzt Reinhören

VON BIANCA VON HUSEN

OLDENBURG – Meist begegnet man Mitgliedern von alternativen Glaubensgemeinschaften nur flüchtig in Fußgängerzonen, wenn sie für



Podcast-Redakteurin Bianca von Husen wirft in „Gefangen im Glauben“ einen Blick hinter die verschlossenen Türen von „Sekten“ in Norddeutschland. BILD: JULIANE BÖCKERMANN

fangen im Glauben“ tief in die Welt der Sekten eingestiegen.

In fünf Episoden gibt sie sich auf eine faszinierende Reise in die Welt alterna-

tiver Glaubensgemeinschaften. Jede Episode erzählt Geschichten von Menschen, die in „Sekten“ leben oder gelebt haben. In Deutschland existieren etwa 100 solcher religiösen Gruppierungen, und wir werfen einen genauen Blick auf jene in Norddeutschland.

Warum glauben die Zeugen Jehovas an einen nahenden Weltuntergang? Welche Geheimnisse verbergen sich unter den Kleidern der Mitglieder der Kirche Jesu Christi der Heiligen der letzten Tage? Und was treibt die Thelemiten in Lüchow-Danzenberg dazu, an ihre eigene Göttlichkeit zu glauben?

Wir haben uns darauf eingelassen, mit Aussteigern und aktiven Mitgliedern zu sprechen, um ihre persön-

## DIREKT ZUM PODCAST

Der offizielle Start von „Gefangen im Glauben“ ist der 18. November. NWZ-Abonnenten haben exklusiv die Möglichkeit, bereits ab heute, 11. November, die ersten beiden Folgen anzuhören und haben auch früher Zugriff auf die weiteren Folgen. Die Folgen können Sie als Print- und ePaper-Abonnent entweder in der ePaper-App hören oder im Online-Artikel unter  
→ [www.NWZonline.de](http://www.NWZonline.de)

chen Erfahrungen und Erlebnisse zu teilen. In jeder Folge stellen wir jeweils eine Glaubensgemeinschaft und die Menschen dahinter vor.

## Erneuten Sieg nur um einen Punkt verpasst

**MEIN LOKAL, DEIN LOKAL** Sebastian Zantopp unterliegt mit „Amore e Gusto“ zwei Konkurrenten aus Oldenburg

VON CARSTEN MENSING

**EMSTEK/OLDENBURG/ELSFLETH** – Am Ende hat nur ein Punkt gefehlt, um erneut beim Kabel-1-Format „Mein Lokal, Dein Lokal“ den ersten Platz zu erklimmen. Mit 43 Zählern mussten sich Sebastian Zantopp, Inhaber des Emsteker Mediterran-Restaurants „Amore e Gusto“, und dessen Team am Ende nur dem Restaurant Kevin Gideon und der Kaiserküche (beide in Oldenburg/44) geschlagen geben. Auf dem vierten Rang landete das „Schmitz“ (Oldenburg) mit ebenfalls noch prima 41 Punkten vor dem „Ristorante Da Cosimo“ (Elsfleth/37).

### Drehtarbeiten bereits im August

Zantopp hatte am Freitagabend zum großen TV-Finale nach Emstek geladen – die Drehtarbeiten waren indes schon im August über die Bühne gegangen. Die Kollegen Martina Volpone („Ristorante da Cosimo“/9 Punkte), Michael Schmitz (Schmitz Brasserie, Le Petit Schmitz/8 Punkte), Kevin Gideon vom gleichnamigen Restaurant (9 Punkte) und Malte Ibbeken („Kaiserküche“/9 Punkte) lobten Zantopp nach Vorspeise, Hauptgang und Dessert nicht nur immer wieder, sondern



Sebastian Zantopp (Mitte) begrüßte seine Gastro-Kollegen im „Amore e Gusto“ in Emstek (von links): Martina Volpone, Michael Schmitz, Kevin Gideon und Malte Ibbeken. BILD: KABEL 1

beförderten ihn auch mit insgesamt 35 Punkten gemeinsam mit Gideon und Ibbeken auf Platz eins. Einen Korridor von 33 bis 35 Zählern hatte sich Zantopp zuvor auch erhofft.

Dass es für den 35-jährigen am Ende nicht zum zweiten Sieg nach 2019 – damals ge-

wann er mit dem Cloppenburg Weinlokal „Terra di Vino“ – reichte, lag an dem Votum von Profikoch und Moderator Mike Süßer, der in seiner Kritik nicht so wohlwollend war wie Zantopps Konkurrenten. In dem von ihm im Vorfeld probierten Surf&Turf mit Lachs und Kalbsfilet wa-

ren Süßer, der Anfang September nach neun Jahren seinen Abschied von „Mein Lokal, Dein Lokal“ verkündet hatte, von „einem Hauch französisch“ bis zu asiatisch zu viele Geschmacksrichtungen. „Das muss ein wenig entknetet werden“, sagte er nach seinem Besuch in Emstek. Hin-



Profikoch Mike Süßer (links), der Anfang September nach neun Jahren seinen Abschied von „Mein Lokal, Dein Lokal“ verkündet hatte, hier bei den Drehtarbeiten im August in Emstek mit Sebastian Zantopp. BILD: KABEL 1

terher bei der Punktevergabe hieß es dann: „Man kann sich auch tot fusionieren.“

### Profikoch entscheidet Duell

Für Zantopp, der nach eigenen Angaben inzwischen vier Lokalitäten betreibt, sei noch Luft nach oben, so Süßer. Er gab acht Punkte, während die beiden späteren Sieger je neun bekamen. Allerdings muss dazu gesagt werden, dass der 53-jährige Fernsehkoch diesmal durch die Bank alle Lokale etwas stärker kritisierte als die Lokal-Konkurrenten.

Unter dem Strich darf Zantopp, der gemeinsam mit seinen beiden Lehrlingen Luca und Erwan gekocht hatte, stolz auf das Erreichte sein. Denn er hatte sehr starke Konkurrenz –

vor allem die drei Lokale aus Oldenburg: So zählt die Schmitz-Brasserie für die Jury der Zeitschrift „Feinschmecker“ zu den „Besten Restaurants für jeden Tag“. Und das „Kevin Gideon“ und die „Kaiserküche“ gehören für das Magazin zu den besten 500 Restaurants in Deutschland.

Im September 2019 hatte sich Zantopp als damaliger Küchenmeister und Betriebsleiter des „Terra di Vino“ gegen die seinerzeit beteiligten Lokalhaber Charles Nguyen (Bome-Fusionsküche/Wildeshausen), Alina Bremke (Peter Pane/Oldenburg), Tobias Többe (Sherpa/Oldenburg) und Khalled „Kalli“ Challa (Kalli's/Garrel) durchgesetzt. Am Ende gab es dafür nicht nur den „Goldenen Teller“, sondern auch 3000 Euro Preisgeld.

## Mann lebensgefährlich bei Unfall in Stapelfeld verletzt

**POLIZEI** Großeinsatz der Rettungskräfte – Fünf Unfallbeteiligte – Helikopter im Einsatz

VON CARSTEN MENSING

**STAPELFELD** – Bei einem schweren Verkehrsunfall am späten Sonnabendmorgen auf der B 68 (Osnabrück Straße) in Höhe Stapelfeld (Stadt Cloppenburg) sind fünf Menschen schwer verletzt worden, einer davon lebensgefährlich. Nach derzeitigem Ermittlungsstand der Polizeiinspektion (PI) Cloppenburg/Vechta bog der 77-jährige Fahrer eines Pkw der Marke Hyundai samt Anhänger (beide CLP-Kennzeichen) von der Straße Keemoor gegen 10.55 Uhr nach rechts auf die vorfahrtsberechtigten B



Bei einem schweren Unfall am späten Samstagvormittag auf der B 68 in Höhe Stapelfeld ist ein Mann lebensgefährlich verletzt worden. BILD: CARSTEN MENSING

68 in Richtung Cloppenburg auf. Dabei übersah der Mann einen von links kommenden Kleinwagen der Marke Skoda (OS-Kennzeichen), der die B 68 in Fahrtrichtung Cloppenburg befuhr.

Es kam zum Zusammenstoß der Fahrzeuge. Die Fahrerin des Skoda (84 Jahre) sowie deren Beifahrerin (55 Jahre) wurden nach PI-Angaben ebenso leicht verletzt wie die beiden Insassen des Hyundai. Alle Leichtverletzten wurden in umliegende Krankenhäuser gebracht. Der lebensgefährlich Verletzte hatte auf der Rückbank des Skoda gesessen. Er

wurde mit einem Rettungshubschrauber in eine Klinik geflogen.

Vor Ort war neben der Polizei die Freiwillige Feuerwehr Cloppenburg mit vier Fahrzeugen und 17 Einsatzkräften. Das DRK kam mit vier Rettungswagen und einem Notarzteinsetzfahrzeug an die Unfallstelle. Die Bundesstraße blieb in dem Bereich für die Unfallaufnahme und Spurensicherung für circa drei Stunden voll gesperrt. Die Pkw wurden abgeschleppt, die Schadenshöhe wird auf 15000 Euro geschätzt.

■ Zu einem Einsatz weni-

ge hundert Meter weiter an die Straße Südkamp war die Feuerwehr Cloppenburg mit drei Fahrzeugen und 17 Einsatzkräften bereits am Freitag gegen 23.40 Uhr ausgerückt. Nach Angaben der PI war die Zwischendecke eines Einfamilienhauses in Brand geraten. Die Bewohner wurden durch die installierten Rauchmelder gewarnt und konnten daher unverletzt das Haus verlassen. Die Schadenshöhe kann bislang nicht beziffert werden. Neben der Feuerwehr waren auch die Polizei sowie das DRK mit einem Rettungswagen im Einsatz.

## Erst umgefahren und dann auch beklaut

**POLIZEI** Unbekannter fährt Fußgänger in Cloppenburg an – 71-Jährigem fehlt anschließend Geldbörse

VON CARSTEN MENSING

**CLOPPENBURG/LOHNE/GARREL** – Offenbar Opfer eines Straßenausfalls ist ein 71-jähriger Fußgänger am Samstagabend in Cloppenburg geworden. Gegen 18.40 Uhr befand sich der Cloppenburger auf dem Weg zwischen Aldi und Dens-Biomarkt an der Emsteker Straße in Cloppenburg auf dem Weg nach Hause, als ihm ein Fahrradfahrer entgegenkam und ihn anfuhr.

Durch den Zusammenprall kamen beide Personen zu Fall. Nachdem der unbekannte Radler dem Fußgänger aufgeholfen hatte, entfernte Ersterer sich zügig. Im Anschluss stellte der 71-jährige fest, dass

ihm seine Geldbörse entwendet worden war. Diese hatte er zuvor noch in seiner Hosentasche gehabt. Zeugen mögen sich bei der Polizei Cloppenburg (Tel. 04471/18600) melden.

■ Eine räuberische Erpressung trug sich am Samstag zwischen 2 und 3 Uhr in Lohne zu. Ein 16-jähriger Pedelec-Fahrer aus Dinklage befuhr den Fahrradweg der Dinklager Straße von Dinklage in Richtung Lohne, als er in Höhe des Kreisverkehrs aus einem vorbeifahrenden Kleinwagen heraus aufgefordert wurde, anzuhalten. Drei bislang unbekannte Täter stiegen aus einem Pkw aus, stießen das Opfer zu Boden und forderten

die Herausgabe von Bargeld. Nachdem das Opfer das Geld ausgehändigt hatte, flohen die Täter in unbekannte Richtung. Zeugen mögen sich bei der Polizei Vechta (Tel. 04441/9430) melden.

■ Die Sicherheitsdienst-Mitarbeiter einer Discothek am Bürgerpark in Cloppenburg stellten am Sonntag gegen 2.45 Uhr bei einem 28-jährigen Cloppenburger eine weißliche Substanz – vermutlich Betäubungsmittel – fest und informierten die Polizei. Das Pulver wurde sichergestellt und ein Strafverfahren eingeleitet.

■ Unter dem Alkoholeinfluss von 1,62 Promille verursachte ein 38-jähriger Auto-

fahrer aus Garrel am Freitag einen Unfall in Garrel. Gegen 13.20 Uhr befuhr er die Straße Hinterm Forde und kam von der Fahrbahn ab. Der Pkw prallte gegen einen Stein, es entstand ein Sachschaden in Höhe von circa 6000 Euro.

■ Hohen Sachschaden verursachte ein noch unbekannter Autofahrer am Samstag gegen 2.20 Uhr in Lohne. Vermutlich aufgrund nicht angepasster Geschwindigkeit war er nach rechts von der Straße abgekommen. Der Unbekannte überfuhr eine Straßenlaterne, einen Stromkasten und eine Hecke, bevor er im Garten eines Hauses zum Stehen kam. Der Fahrzeugführer ließ den Wagen stehen und

flüchtete zu Fuß. Am Auto entstand Totalschaden, es musste abgeschleppt werden. Die EWE sicherte den beschädigten Stromkasten, im dortigen Bereich war die gesamte Straßenbeleuchtung ausgefallen. Die Ermittlungen zum Fahrzeugführer dauern an. Zeugen mögen sich bei der Polizei Lohne (Tel. 04442/808460) melden.

■ Für einen Sachschaden in Höhe von 5000 Euro zeichnet ein ebenfalls noch nicht identifizierter Autofahrer nach einem Unfall am Freitagabend in Cloppenburg verantwortlich. Der Unbekannte parkte gegen 22.05 Uhr an der Osterstraße in Höhe des Kinos auf der falschen Straßenseite.

Als er in den fließenden Verkehr in Richtung Bethen einfuhr, übersah er einen 19-jährigen Cloppenburger, der mit seinem Mercedes in die gleiche Richtung fuhr. Es kam zum Zusammenstoß, wobei der Wagen des Cloppenburgers beschädigt wurde. Der Unfallverursacher flüchtete, Zeugen mögen sich unter Tel. 04471/18600 melden.

■ Unbekannte Diebe stahlen am Freitag gegen 10.40 Uhr einer 73-jährigen deren Geldbörse aus ihrer Umhängetasche, während sie im Aldi-Markt an der Anemonenstraße in Cloppenburg einkaufte. Zeugen mögen sich bei der Polizei Cloppenburg (Tel. 04471/18600) melden.

KURZ NOTIERT

Jobcenter geschlossen

**CLOPPENBURG** – Alle Dienststellen des Jobcenters im Landkreis Cloppenburg bleiben am Dienstag, 12. November, aufgrund einer internen Veranstaltung geschlossen. Betroffen sind die Dienststellen in Cloppenburg (Pingel-Anton-Platz 5 und Lankumer Ring 7) sowie Friesoythe (Thüler Straße 3). Das Service-Center ist an diesem Tag unter Tel. 04471/18053500 von 8 bis 18 Uhr erreichbar. Die Agenturen für Arbeit im Landkreis Cloppenburg sind von der Schließung nicht betroffen.

Antoniusplatz gesperrt

**CLOPPENBURG** – Auf dem neu gestalteten Antoniusplatz in Cloppenburg werden abschließend Bäume und Sträucher gepflanzt. Deshalb wird der Parkplatz ab Montag, 11. November, für acht bis zehn Tage gesperrt. Die Stadtverwaltung bittet Radfahrer, den Weg entlang der Straße zu benutzen. Fußgänger können die angrenzenden Arztpraxen und Apotheken weiterhin über den dortigen Fußweg erreichen. Die Mülltonnen können wie gewohnt an die Straße Hinterm Wall abgestellt werden.

Laubsammeltage

**GARREL** – Die Gemeinde Garrel bietet wieder Laubsammeltage an: Laub von gemeindeeigenen Straßenbäumen kann kostenlos bei der Kläranlage Garrel abgegeben werden am Samstag, 23. November, 10 bis 15 Uhr, am Samstag, 7. Dezember, 10 bis 15 Uhr, sowie am Samstag, 21. Dezember, 10 bis 15 Uhr.

Neu: Emstek-App

**EMSTEK** – Die Gemeinde Emstek hat ihre Internetpräsenz durch eine Emstek-App erweitert. Dort werden unter anderem Straßensperrungen, Bauarbeiten und Veranstaltungen angekündigt. Die Gemeinde will auf diesem Weg aber auch Umfragen initiieren und so die Kommunikation mit den Bürgern intensivieren. Verlinkt sind in der App auch die Online-Dienste des Rathauses, ob Anmeldung zum Kindergarten, Schadensmeldungen oder Meldebescheinigungen.

Adventsbasar

**BEVERBRUCH** – Zum Adventsbasar mit Bücherausstellung laden die Frauen-MC und das Bücherei-Team in Beverbruch ein: Samstag, 16. November, ab 18 Uhr (mit Glühwein), und am Sonntag, 17. November, von 10 bis 17 Uhr, mit Kaffee, Tee und Kuchen.

TERMINE IN GARREL

VERANSTALTUNGEN

**Beverbruch**  
9 bis 13 Uhr, Beverbrucher Begegnung: geöffnet, während der Öffnungszeiten; Tel. 04474/5052971  
19.30 Uhr, Josefshaus: Kreuzbund St. Peter und Paul Garrel  
**Garrel**  
9 bis 10.30 Uhr, Rathaus: Sprechstunde, Betreuungsverein Cloppenburg

BÄDER

**Garrel**  
13.30 bis 15 Uhr (14 bis 14.30 Uhr Gymnastik); 14.45 bis 20 Uhr Funktionstraining/Wasser der Rheuma Liga Garrel



Zwei Marienschüler übergaben den Leuchter an einen Schüler und eine Schülerin der Oberschule Johann Comenius in Cloppenburg.

BILD: ULRIKE BRITTL-JOSEPH

# Mitmenschlichkeit bewahren

**POGROMNACHT** Schüler der Marienschule übergeben Leuchter an Oberschule

**CLOPPENBURG/LR** – Während der traditionellen Gedenkfeier am Freitag anlässlich der Reichspogromnacht haben Schüler der Cloppenburger Oberschule Marienschule an der Gedenkstätte bei der ehemaligen Synagoge an der Ritterstraße den Leuchter an Vertreter der Johann-Comenius-Oberschule weitergegeben. In der Nacht vom 9. auf den 10. November 1938 riefen die Nationalsozialisten dazu auf, im gesamten Deutschen Reich, so auch in der Stadt Cloppenburg, jüdische Geschäfte und Synagogen in Brand zu setzen und zu zerstören. Die Polizei griff nicht ein, nur wenige Menschen trauten sich, ihren jüdischen Mitbürgern zu helfen. Mit diesem Ereignis erreichte die Judenverfolgung eine neue Dimension. Es war der Beginn der systematischen Verfolgung und Vernichtung des Judentums, der Anfang des Holocaust.

Circa 240 Bürgerinnen und

Bürger waren gekommen, um an die Ereignisse vor 86 Jahren zu denken. Oberschuldirektorin Simone Hegger-Flatken, Leiterin der Marienschule, forderte während einer Andacht vor der eigentlichen Leuchterübergabe in der St.-Josef-Kirche die Anwesenden auf, nicht nur der Opfer zu gedenken, sondern sich auch für eine Zukunft einzusetzen, in der Respekt, Toleranz und Menschlichkeit die Grundpfeiler des Zusammenlebens bilden.

Menschlichkeit

„Heute stehen wir an einem Ort, der einst ein Zuhause des Glaubens, Lebens und der Gemeinschaft war“, erklärte Bürgermeister Neidhard Varnhorn an der Gedenkstätte. Dabei erinnerte er an die grausamen Ereignisse eines der dunkelsten Kapitel unserer Geschichte und sagte, dass die Geschichte uns gezeigt habe, was passieren, wenn Hass und

Gleichgültigkeit die Oberhand gewinnen. Er appellierte an alle, für Menschlichkeit, Demokratie und friedliches Miteinander einzustehen. Doch, so fuhr er fort, wenn wir uns in der Welt umschauchen, lässt sich erkennen, dass Freiheit und Rechte angreifbar sind.

Deshalb, so Varnhorn weiter, lasst uns Mitmenschlichkeit bewahren, Verantwortung übernehmen, Zivilcourage zeigen und dafür sorgen, dass wir eine Gesellschaft bleiben, die Vielfalt und Mitmenschlichkeit lebt. Mit den Worten „Demokratie braucht unser Engagement, unseren Mut und die Bereitschaft, für das Gute einzutreten“, dankte er allen Teilnehmern für deren Anwesenheit.

Zeitzeugen

Karl Sieverding als Vertreter der Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit im Oldenburger Münsterland zi-

tierte die Aussagen von drei Zeitzeugen. Er berichtete von einer mittlerweile verstorbenen Frau, die als elfjähriges Mädchen miterleben musste, wie die SA das Geschäft der Familie Heyersberg plünderte und der Besitzer, dessen Bruder und Sohn bis zum Gerichtsgefängnis getrieben wurden, obwohl Hermann Heyersberg in der Stadt hoch angesehen war.

Leidensweg

Der zweite Zeitzeuge war der letzte Oldenburger Rabbiner Leo Trepp, der über den weiteren Leidensweg des H. Heyersberg Informationen hatte.

Aus den Notizen des damaligen evangelischen Pastors G. Wintermann, der sich auf Zeichnungen seines Vorgängers Louis Kreye berief, berichtete er über den Cloppenburger Synagogenbrand in der Reichspogromnacht.

## TERMINE IM SÜDKREIS

VERANSTALTUNGEN

**Cappeln**  
18 Uhr, Marktplatz: St.-Martins-Umzug  
18 Uhr, Rathaus, Rathausplatz: St.-Martins-Umzug  
**Essen**  
9 bis 12 Uhr, Soziales Kaufhaus: geöffnet  
18.30 Uhr, Rathaus: Ausschuss für Plänen, Bauen und Umwelt, Gemeinde Essen  
**Halen**  
19.30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus: Chorprobe, Gemischter Chor

**Halen**  
**Lastrup**  
15 bis 20 Uhr, Jugendtreff: geöffnet  
**Lindern**  
20 Uhr, Pfarrheim: Anonyme Alkoholiker Lindern  
**Löninge**  
10 bis 13 Uhr, Touristinformation: geöffnet  
14.30 Uhr, Vikar-Henn-Haus: Seniorentanzgruppe  
18 Uhr, Rathaus: Stadtratssitzung, Stadt Löninge  
**Molbergen**

15 bis 18 Uhr, DRK-Kleiderladen: geöffnet

KINO

LiLo Löninge  
Die Fotografin, 20 Uhr

BÄDER

**Emstek**  
geschlossen  
**Essen**  
13.30 bis 15.30 Uhr Familienbad, 15.30 bis 17 Uhr Eltern mit Kindern bis 6 Jahre, 17 bis 18 Uhr

**Warmbaden**  
**Lindern**  
16 bis 17.30 Uhr Familien, 17.30 bis 19 Uhr Springen, 19 bis 20.45 Uhr Erwachsene  
**Löninge**  
17 bis 21 Uhr

BÜCHEREIEN

**Emstek**  
Kath. Bücherei: 10.30 Uhr bis 12 Uhr  
  
@Termine online und mobil unter: www.nwzonline.de/termine

## TERMINE IN CLOPPENBURG

VERANSTALTUNGEN

9 bis 14 Uhr: Seelsorgetelefon der Integrationslotsen, Tel. 04471/8820936  
9 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 16, Tourist-Information: geöffnet  
9.30 bis 12.30 Uhr und 14 bis 17, Haus „Die Macher“: geöffnet  
10 bis 12, 15 bis 17 Uhr, Ehrenamtsagentur: geöffnet  
10 bis 12 Uhr, EUTB für den Landkreis Cloppenburg: offene Sprechstunde, Tel. 04471/7012332, ergänzende unabhängige Teilhabe-

beratung: Landescaritasverband  
15 Uhr, Pfarrheim Emstekerkfeld: Senioren-Bingonachmittag mit Kaffeetafel  
16 bis 19 Uhr, Haus „Bethanien“, Café Apfelblüte: geöffnet  
17 Uhr, Basilika Bethen: St.-Martins-Umzug  
19 Uhr, Katholische Akademie Stapelfeld: Synodaler Weg - wohin?, mit Frau Prof. Dr. Agnes Wuckelt  
19.15 Uhr, Mehrgenerationenhaus: Treffen für Menschen „Mit

und Ohne“ Handicap

KINO

**Cine-Center**  
Der wilde Roboter, 16 Uhr  
Niko - Reise zu den Polarlichtern, 16 Uhr  
Red One - Alarmstufe Weihnachten, 16, 20 Uhr  
Venom 3 - The Last Dance, 16, 20 Uhr  
Alter weißer Mann, 20 Uhr  
My Hero Academia: You´re next, 20 Uhr

Smile 2, 20 Uhr

BÜCHEREIEN

St. Andreas: 14 bis 18 Uhr

MUSEEN

Museumsdorf: 9 bis 16.30 Uhr

SCHWIMMBÄDER

Soestebad, 16 bis 20 Uhr

@Termine online und mobil unter: www.nwzonline.de/termine

NOTDIENSTE

APOTHEKEN

**Cloppenburg/Emstek/Cappeln/Garrel/Molbergen**  
Rathaus-Apotheke, Lange Straße 24, Cloppenburg, Tel. 04471/4228  
**Essen**  
Löns-Apotheke, Danziger Straße 24, Quakenbrück, Tel. 05431/7897  
**Löninge/Lastrup/Lindern**  
Ritter-Apotheke, Am Markt 7, Lähden, Tel. 05964/1414  
**Vechta**  
8 Uhr: Germania-Apotheke, Binkstr. 37, Lohne, Tel. 04442/93130

ÄRZTE

**Sprechzeiten: 20 bis 21 Uhr:** Rufbereitschaft außerhalb der Sprechzeiten Tel. 116117, Zentrale Bereitschaftsdienstpraxis im St.-Josefs-Hospital  
**Sprechzeiten: 20 bis 21 Uhr:** Rufbereitschaft außerhalb der Sprechzeiten Tel. 116117, Zentrale Bereitschaftsdienstpraxis am St. Marienhospital

AUGENÄRZTE

Tel. 0441/21006345 oder Tel. 116117: 20 bis 22 Uhr, Augenärztlicher Bereitschaftsdienst  
Tel. 05491/9498345 oder Tel. 116117: 20 bis 22 Uhr, Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

HOSPIZDIENST

**Kreis Cloppenburg**  
24-Stunden-Bereitschaft: Tel. 0175/8991171

NOTRUF

Tel. 110, 112 oder Krankentransport, Tel. 0441/19222; OÖWV, Trinkwasser: Tel. 04401/6006; Gift-Info: Tel. 0551/19240

## TERMINE IN VECHTA

VERANSTALTUNGEN

9 bis 16 Uhr, Tourist-Info: geöffnet  
10 bis 18 Uhr, SkF-Kaufhaus: geöffnet, 10 bis 12 Uhr Warenannahme  
16.30 bis 18 Uhr, SkF-Haltestelle: Gruppe für psychisch kranke Menschen

KINO

Schauburg Cine World  
Alter weißer Mann, 19.45 Uhr  
Red One - Alarmstufe Weihnachten, Atmos 2D, 19.45 Uhr  
The Apprentice, 19.45 Uhr  
Der Buchspazierer, 20 Uhr  
Die Fotografin, 20 Uhr  
Venom 3 - The Last Dance, 20 Uhr

BÄDER

geschlossen

**Der Münsterländer**  
Amtliches Bekanntmachungsblatt des Landkreises Cloppenburg, der Städte Cloppenburg, Friesoythe und Löninge sowie der Gemeinden Barßel, Bösel, Emstek, Garrel und Saterland  
**Redaktion Cloppenburg**  
Redaktionssekretariat:  
Annette Linkert ☎04491/9988 2910,  
Lange Straße 70, 49661 Cloppenburg  
Telefax 04491/9988 2909  
E-Mail: red.cloppenburg@NWZmedien.de  
**Redaktionsleitung**  
Carsten Bickschlag (bic) ☎04491/9988 2900  
Reiner Kramer (stv.) (kra) ☎04491/9988 2811  
**Cloppenburg/Südkreis/Vechta**  
Carsten Mensing (cam) ☎04471/9988 2801  
Christoph Koopmeiners(kop) ☎04471/9988 2804  
E-Mail: red.cloppenburg@NWZmedien.de  
E-Mail: red.vechta@NWZmedien.de  
**Garrel**  
Reiner Kramer (kra) ☎04491/9988 2901  
**Lokalsport**  
Steffen Szepanski (sze) ☎04471/9988 2810  
Stephan Tönnies (stt) ☎04471/9988 2811  
E-Mail:  
lokalsport-muensterland@NWZmedien.de  
**Vermarktung:**  
Markus Dürken  
(verantwortlich für den Anzeigenteil)  
**Kundenservice**  
Abonnement 0441/9988 3333  
Anzeigen 0441/9988 4444  
  
Bezugspreis 47,40 € (Postbezug 51,40 €) pro Monat einschließlich Lieferung frei Haus. NWZe-Paper 37,90 € pro Monat. Alle Preise einschließlich gesetzlicher MwSt. und unbeschränktem Zugriff auf NWZonline.de, allen Lokalausgaben als NWZe-Paper sowie dem digitalen Archiv.  
  
Unsere AGB finden Sie im Internet unter www.NWZonline.de/agb



Acht Monate Haft

**WILDESHAUSEN/EMSTEK/NK** – Wegen seiner kriminellen Energie und hohen Rückfallgeschwindigkeit ist ein 37-jähriger aus Emstek vor dem Amtsgericht Wildeshausen jetzt nicht mehr glimpflich davongekommen. Ihm wurden Fahren ohne Fahrerlaubnis und Urkundenfälschung vorgeworfen – und der Mann stand nicht das erste Mal vor Gericht: Er ist einschlägig vorbestraft.

Es ging um einen Vorfall Mitte Juni 2023 auf der Autobahn 1 bei Wildeshausen. Polizisten stellten bei einer Kontrolle fest, dass der Audi des Emstekers nicht mehr versichert war. Zudem legte er den Beamten einen rumänischen Führerschein und einen Personalausweis vor. Beide waren gefälscht. Daraus lernte der Mann nichts, denn Ende September 2023 fuhr er mit einem anderen Auto zum Netto-Markt in Emstek und wurde wieder erwischt. Das Auto sei von ihr gemietet gewesen und der Angeklagte sei damit ohne ihre Erlaubnis gefahren, sagte eine ehemalige Arbeitskollegin des Emstekers gegenüber der Polizei aus. Sie habe nicht gewusst, dass er keinen Führerschein hat. Da dem 37-Jährigen die bisherigen Gerichtsurteile offenbar egal seien, verurteilte die Richterin den Mann zu einer achtmonatigen Haftstrafe ohne Bewährung. Neben einer zweijährigen Führerscheinsperre werden auch die gefälschten Dokumente eingezogen.

KURZ NOTIERT

Hallenbad geschlossen

**GARREL** – Das Garreler Hallenbad bleibt am Samstag, 16. November, wegen der DLRG-Vereinsmeisterschaften sowie am Samstag, 14. Dezember, wegen eines Wettkampfs geschlossen. Vom 15. Dezember bis 12. Januar ist das Bad wegen umfangreicher Wartungsarbeiten zu, teilt die Gemeinde mit.

Parken: Gratislösung für Schüler in Sicht

**AUTOVERKEHR** ULF-Hausmeister würde Schranke morgens öffnen und nachmittags schließen

VON CHRISTOPH KOOPMEINERS

**CLOPPENBURG** – Die Chancen stehen gut, dass die autofahrenden Liebfrauenschüler (ULF) in Cloppenburg künftig kostenlos im Parkhaus an der benachbarten Hagenstraße parken dürfen. Darauf hat sich am Donnerstagabend der Bau- und Verkehrsausschuss des Stadtrates verständigt, ohne einen formalen Beschlussvorschlag zu fassen. Der soll in Kürze im Verwaltungsausschuss erfolgen. Bis dahin will die Stadtverwaltung abklären, ob ein Vorschlag von Jan Oskar Höffmann rechtlich und praktisch umsetzbar ist. Der SPD-Ratschherr habe mit dem ULF-Hausmeister gesprochen. Der habe sich bereit erklärt, an Schultagen die Schranke des Parkhauses von Hand zu öffnen und am Nachmittag zu schließen. Die SPD/Linke-Gruppe hatte beantragt, das Parkhaus erst einmal für ein Jahr kostenlos für die Schüler zu öffnen, um die Parksituation am Dornkamp zu entzerren. Die Idee mit dem Hausmeister eröffne eine schnelle Lösung, so Höffmann.

127 Stellplätze

Aktuell kostet das Parkhaus drei Euro am Tag. Das ist den



Das Parkhaus an der Hagenstraße ist im Durchschnitt nur zu 40 Prozent ausgelastet. Das könnte sich ändern, wenn die Schüler der benachbarten Liebfrauenschule dort gratis parken dürften.

BILD: CARSTEN MENSING

meisten Schülern zu viel. Bezahlte werden kann zudem nur mit Ein- und Zwei-Euro-Münzen. Beim Rausfahren öffnet sich die Schranke automatisch. Zur Verfügung stehen 127 Stellplätze. Genutzt wird das Parkhaus nach Angaben der Stadtverwaltung von durchschnittlich 51 Autofahrern am Tag. Viele ULF-Schüler parken derzeit auf dem Nachbargrundstück, das dem Eigentümer des Kinos in der Osterstraße gehört. Er duldet die parkenden Schüler. Am

stärksten frequentiert wird das Parkhaus im Sommer, wenn das benachbarte Freibad Hochkonjunktur hat.

Neue Schranke

Im Haushaltsentwurf für 2025 ist der Kauf einer neuen Schrankenanlage samt Kasensautomat für diverse Bezahlmöglichkeiten und Programmierungen vorgesehen. Darauf hat Manuel Tepe (CDU) gesetzt, nachdem er den SPD/Linke-Antrag gelesen und ihn

grundsätzlich für gut befunden hat. Aus eigener Erfahrung wisse er, dass die Verkehrssituation am Dornkamp immer wieder gefährliche Situationen. Deshalb seien die Autos der Schüler im Parkhaus gut aufgehoben. Seine Fraktionskollegin Gabriele Heckmann wollte wissen, was mit den anderen Autofahrern sei, die jetzt dort parken und Geld bezahlen. Ob die denn künftig während der Schulzeit auch

gratis parken dürften? Diese Frage muss noch geklärt werden.

Nach Ansicht von Höffmann kommt durch die höhere Auslastung mit den parkenden Schülern mehr Leben ins Parkhaus. Dadurch entstehe mehr soziale Kontrolle und werte das Parkhaus auf. Diese Aspekte seien auch für das geplante Mobilitätszentrum an der Bürgermeister-Heukampstraße wichtig, um mehr Akzeptanz für Parkhäuser in Cloppenburg zu schaffen.

Eiserne Hochzeit im Hause Majewski

**SELTENES JUBILÄUM** Paar aus Garrel an diesem Montag seit 65 Jahren verheiratet

VON YVONNE HÖGEMANN

**GARREL** – An diesem Montag, 11. November, feiern Erna und Johannes Majewski aus Garrel ihre Eiserne Hochzeit und blicken dabei auf 65 Jahre Ehe zurück.

Das Jubelpaar lebt gemeinsam mit Sohn Manfred und Schwiegertochter Doris im Garreler Ortsteil Roslaes Höhe.

Johannes Majewski wurde am 27. April 1935 in Groß Jena, Pommern, geboren und

fand als Flüchtling in Garrel eine neue Heimat. Er arbeitete in verschiedenen Betrieben und zuletzt bei der Landwirtschaftlichen Bezugsgenossenschaft Garrel, heute GS-Agri.

Seine Ehefrau Erna wurde am 27. August 1936 in Garrel geboren. Nach der Schulzeit half sie zunächst auf dem elterlichen Hof und erlernte später den Beruf der Hauswirtschafterin. Nach ihrer Heirat widmete sie sich ganz der Familie.

Erna und Johannes lernten



An diesem Montag, 11. November, feiern Erna und Johannes Majewski ihre Eiserne Hochzeit.

BILD: KEMPER

sich 1955 kennen und gaben sich am 11. November 1959 in der Kirche St. Peter und Paul in Garrel das Ja-Wort. Gemeinsam bauten sie ihr Eigenheim in der Siedlung Roslaes Höhe auf und zogen dort ihre vier Kinder groß. Heute gehören auch neun Enkel und zehn Urnenkel zur Familie.

Gemeinsame Spaziergänge an der frischen Luft gehören besonders im Sommer zu den liebsten Beschäftigungen des Jubelpaares. Johannes war zudem viele

Jahre Mitglied der Sankt Johannes Schützengilde Garrel und regierte 1983/84 als Schützenkönig. Auch beim Boßeln des Reha-Sportvereins ist er bis heute aktiv.

Über 30 Jahre kümmerte sich das Paar zudem um die Gedächtniskapelle, und Johannes baute viele Jahre die Krippe in der Garreler Kirche auf.

Das Fest der Eisernen Hochzeit begehen Erna und Johannes Majewski im kleinen Kreis, zusammen mit ihren Kindern und Ernas Geschwistern.

Winterliche Vielfalt: Das umfassende A-Z der Küche für kalte Tage

Leckere Rezepte lassen auch dunkle Winterabende erstrahlen

Regionale und frische Zutaten im Winter? Natürlich!

Auch im Winter gibt es schmackhafte bunte Lebensmittel aus der Region. Kochen Sie mit saisonalen Zutaten wie Kürbis, Grünkohl, Preiselbeeren, Birnen, Äpfeln, Wild und Gans. Verwöhnen Sie Ihre Lieben mit leckeren Rezepten. Von Couscous-Salat mit gebackenem Kürbis, über Kartoffel-Käsetarte, Räucherfische mit Sauerkraut, gebackenem Camembert, Enteneintopf mit Thymian bis hin zu Schichtdessert mit Pumpernickel und Quark. Hier findet jeder sein Lieblingsrezept.

16 cm x 23,5 cm

12,99 €



Artikel solange Vorrat reicht, ggf. zzgl. Versandkosten.



Wir sind für Sie da und beraten Sie gern persönlich vor Ort.

Oldenburg Markt 22 (Lambertihof) | Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00–17.00 Uhr  
Wildeshausen Huntestraße 5 | Westerstede Peterstraße 14 | Varel Schloßstraße 7 | Nordenham Bahnhofstraße 31 | Emden Ringstraße 17a  
Aurich Esenser Str. 2 | Wittmund Am Markt 28 | Esens Am Markt 3 | Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr. 9.00–12.30 Uhr | Do. 9.00–12.30 u. 13.00–16.00 Uhr  
Alle Artikel finden Sie auch unter nordwest-shop.de







ENNEA

Grid for ENNEA puzzle with letters A, E, B, C, S, R, H, D.

Bilden Sie aus den neun Buchstaben Wörter mit mindestens vier Buchstaben. Bedingung: Der Buchstabe im Mittelfeld muss immer enthalten sein.

FINDEN SIE SECHS UNTERSCHIEDE



SILBENRÄTSEL

Aus den Silben: CHEN - DUNG - ER - ER - FANG - GRANT - GRUEB - HAR - IM - KLAS - MI - MO - NER - NIE - ON - PFAEN - PRAE - REICH - REN - SE - SE - STEU - TI - UM - VEN - WACH

- 1. Einwanderer 5. Volljähriger
2. übereinstimmen 6. von großer Menge
3. fiskalischer Begriff 7. Vertiefung in der Wange
4. Vorbeugung 8. Arbeit d. Gerichtsvollziehers

SCHÜTTELSCHWEDENRÄTSEL

Grid for Schüttelschweidenrätsel with letters ABF, LTU, BELU, ALMM, SSUU, FU, RT, ALRSU, EMU, MSU.

Die alphabetisch geschüttelten Buchstaben sind so umzustellen, dass sich sinnvolle Rätselwörter ergeben.

IHR TAGESHOROSKOP

WIDDER 21.03. - 20.04. Holen Sie zunächst einmal tief Luft und überlegen Sie sich Ihre Reaktion genau, ehe nun auf eine Bemerkung geantwortet wird!

KREBS 22.06. - 22.07. Für eine gelungene Vermittlung ernten Sie ehrlichen Dank von jemandem, der Ihnen seit ein paar Tagen nahe steht.

WAAGE 24.09. - 23.10. Die Durchführung dessen, was Sie planen, dürfte kein Kinderspiel werden. Behutsamkeit und Umsicht sind Grundvoraussetzungen dafür.

STEINBOCK 22.12. - 20.01. Alles ist bis ins Kleinste geplant. Ob die Sache aber tatsächlich funktioniert, hängt auch vom Engagement der Akteure ab.

Advertisement for Maschal featuring 'MUSTERKÜCHEN - ABVERKAUF' with 57% discount and 0% financing offer.

Large crossword puzzle grid with clues in German. Includes a 10x10 grid and a 10x10 grid.



Auflösung: Die Rätsel aus der letzten Ausgabe

Grid for the solution of the previous puzzle.

Silbenrätsel: 1. PLATINE, 2. RELIKT, 3. ANGINA, 4. ELEKTROAUTO, 5. SOWIE, 6. ITALIA, 7. DELIKAT, 8. INTELLIGENT.

Grid for the solution of the previous puzzle.

FRAGE DES TAGES

Wofür ist der kleine Ort Benagil in Süd-Portugal bekannt?

- a) Strand b) Fischgerichte c) Höhle d) Campingplätze

Sudoku grid 1 with numbers 3, 2, 8, 4, 5, 4, 6, 1, 9, 7, 9, 3, 2, 1, 8, 3, 4, 6, 6, 2, 1, 8, 3, 4, 1, 5, 8.

SUDOKU

Das Raster ist mit den Zahlen 1 bis 9 aufzufüllen. In jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem 3x3-Quadrat dürfen die Zahlen 1 bis 9 nur einmal vorkommen.

Viel Spaß bei dieser Zahlenknobelei!

Rätseln jetzt auch online für e-Paper-Leser: Klicken Sie einfach direkt auf das Sudoku.

Sudoku grid 2 with numbers 8, 2, 1, 3, 4, 9, 1, 7, 5, 8, 9, 1, 2, 3, 6, 5, 7, 3, 4, 9, 2, 3, 4, 9, 1, 8, 9, 7.



## KALENDERBLATT

**2022** Der Bundestag billigt den Weiterbetrieb der letzten drei Atomkraftwerke in Deutschland über das Jahresende hinaus bis 15. April 2023.

**1918** Das Deutsche Reich und die Westmächte beenden den Ersten Weltkrieg mit dem Waffenstillstand von Compiègne. Kaiser Wilhelm II. (Bild) geht ins Exil in die Niederlande.

**1889** Der Staat Washington tritt als 42. Bundesstaat den Vereinigten Staaten bei.



BILD: SCHLOSS WERNIGERODE

**Geburtstage:** Leonardo DiCaprio (1974), US-Schauspieler („Romeo und Julia“, „Titanic“, Oscar als bester Hauptdarsteller für „The Revenant – Der Rückkehrer“ 2016); Calista Flockhart (1964), US-Schauspielerin („Ally McBeal“)

**Todestag:** Jassir Arafat (1929-2004), Chef der Palästinensischen Befreiungsorganisation (PLO) ab 1969, Friedensnobelpreis 1994 zusammen mit den israelischen Politikern Izchak Rabin und Schimon Peres.

**Namenstag:** Martin von Tour

## Bühne unsicher: Dua Lipa sagt Konzert ab

**JAKARTA/LONDON/DPA** – Die britisch-albanische Sängerin Dua Lipa (29) hat ein Konzert in der indonesischen Hauptstadt Jakarta abgesagt. Es breche ihr das Herz, schrieb die 29-Jährige auf ihren Social-Media-Kanälen. Sie sei bereits in Indonesien für den am Samstag geplanten Auftritt, aber die Bühne sei als nicht sicher bewertet worden.

In einer Mitteilung der Veranstalter auf Instagram hieß es, trotz Dua Lipas Bereitschaft, aufzutreten sowie Bemühungen, Sicherheitsmängel an der Bühnenstruktur in der Indonesia Arena zu beheben, könne das Konzert nicht stattfinden. „Es ist nicht sicher, den Auftritt durchzuführen“, so die Mitteilung.

## Filmmusikpreis für Thriller „Eine Billion Dollar“

**HALLE/DPA** – Für die Komposition zur Thriller-Serie „Eine Billion Dollar“ sind Martina Eisenreich und Michael Kadelbach mit dem Deutschen Filmmusikpreis 2024 ausgezeichnet worden. In der Laudatio bei der Preisverleihung in der Oper Halle (Saale) wurde der Mut hervorgehoben, die eigene Handschrift aufleben und große Kreativität zuzulassen. Eisenreich erhielt den Deutschen Musikfilmpreis bereits 2018. Der Preis gilt als eine der wichtigsten Auszeichnungen der Branche.

# Cornelia Funke verbreitet viel Magie

**ERÖFFNUNG** Exklusive Lesung der Star-Autorin zur 50. KIBUM – Feierlicher Auftakt zu Lese-Marathon

VON OLIVER SCHULZ

**OLDENBURG** – Die Kleinsten waren die Größten – wie eigentlich immer bei der Kinder- und Jugendbuchmesse – und sie wuchsen noch an der Seite der Allergrößten. Die beiden jungen Mitglieder des Kindertheaterclubs enterten am Samstagmorgens zu Beginn der offiziellen Eröffnung wie geplant die Bühne im Großen Haus des Oldenburgischen Staatstheaters und präsentierten souverän Cornelia Funke, die erfolgreichste deutschsprachige Autorin von Kinder- und Jugendbüchern, als Schirmfrau der 50. KIBUM.

### Exklusive Lesung

Der Schriftstellerin hatte die Illustratorin Sara-Christin Richter an ihrer Seite sowie das gemeinsame Buch „Das Pferd des Grafen“, das sie exklusiv zur Jubiläumsmesse veröffentlicht haben. 400 kleine und große Lesefans, darunter Niedersachsens Kulturminister Falko Mohrs, Uni-Präsident Prof. Ralph Bruder und Oberbürgermeister Jürgen Krogmann, lauschten der halbstündigen Lesung aus dem brandneuen Werk, das von Cornelia Funke, Schauspieler Rainer Strecker sowie Jonas vom Jugendclub des Staatstheaters in der Sprechrolle des jungen Stallknechts Johan, der sich mit dem magischen Pferd Kranich anfreundet, lebendig und ergreifend vorgetragen wurde.

Nach viel Applaus und einer kurzen Einführung in ihre gestalterische Arbeit für „Das Pferd des Grafen“ durch Sara-Christin Richter wurde die 50. KIBUM offiziell eröffnet. Im Anschluss standen Richter und Funke im Foyer des Staatstheaters für Autogramme zur Verfügung.

### Bis zum 19. November

Noch bis zum 19. November sind insgesamt mehr als 250 kostenlose Veranstaltungen rund um das Kulturzentrum PFL und die Kinderbibliothek an der Peterstraße ge-



Autorin Cornelia Funke steht im Staatstheater vor einer Illustration aus ihrem Buch „Das Pferd des Grafen“.

DPA-BILD: DITTRICH



Die beliebte Lesefigur Pixi trug einen gut gefüllten Bücherkorb über die KIBUM im Saal des PFL.

BILD: SASCHA STÜBER



Lesung in der Kulturetage aus „Die Farbe der Rache“ mit Cornelia Funke und Rainer Strecker

BILD: ANASTASIIA HRYTSENKO

plant. Junge Leserinnen und Leser dürfen sich auf mehr als 2300 Neuerscheinungen freuen und können aus 890 neuen Büchern wählen. 28 Autorinnen und Autoren haben ihr Kommen zugesagt, darunter Margit Auer, Alexander Steffensmeier und Jörg Hilbert.

Die KIBUM wird von der Stadt Oldenburg und der Carl von Ossietzky Universität veranstaltet. Am 18. November soll der mit 8000 Euro dotierte Kinder- und Jugendbuchpreis verliehen werden. Das komplette Programm und eine Übersicht der Autorinnen und Autoren unter

→ @ www.kibum.de

## STAR-AUTORIN NIMMT SICH VIEL ZEIT FÜR JUNGE LESER

**Die Schirmfrau** der 50. KIBUM, Cornelia Funke, entpuppte sich in jeder Hinsicht als Glücksgriff. Zum einen stellten die Organisatoren um Regina Peters die Arbeitsweise und die Werke der erfolgreichsten deutschsprachigen Kinder- und Jugendbuch-Autorin in den Mittelpunkt. Eine Ausstellung zeigt mehr als 100 Illustrationen, Coverentwürfe und Notizen der Autorin, täglich finden Lesungen aus ihren beliebtesten Büchern statt.

**Zum anderen** erfreute sie mit exklusiven Lesungen am Samstag im Oldenburgischen Staatstheater aus „Das Pferd des Grafen“ und am Sonntag in der Kulturetage aus „Die Farbe der Rache“ gemeinsam mit dem Sprecher Rainer Strecker ihre kleinen und großen Fans. Geduldig beantwortete die 66-Jährige im Anschluss noch viele Fragen und signierte im Foyer mitgebrachte oder am Bücherstisch gekaufte Bücher.

**Die Farbe der Rache** ist die 2023 erschienene Fortsetzung der Tintenwelt-Trilogie. Funke und Strecker entführten in diese Welt der unglaublichen Geschöpfe und Fabelwesen.

**Zudem verriet** Cornelia Funke einige Geheimnisse: Sie arbeitet an Drehbüchern für eine sechsteilige Serie von „Die Wilden Hühner“ sowie für „Reckless“ und „Geisterritter“ sowie an einem 5. Teil der „Tintenwelt“. sc

# Romantische Begegnungen im Theaterfoyer

**LIEDERABEND** Irakli Atanelishvili, Seumas Begg, Paul Brady und Anna Dowsley brillieren

VON CHRISTOPH KELLER

**OLDENBURG** – „Heimat ist mir keine Heimat mehr, wohin muss ich wandern?“ Die „Songs of Travel“ von Ralph Vaughan Williams, am Beginn des 20. Jahrhunderts komponiert, sind zu einem der bedeutendsten Liedzyklen im englischsprachigen Raum geworden.

Kammersänger Paul Brady gestaltet beim zweiten Liederabend im gut besetzten Foyer des Oldenburgischen Staatstheaters die neun charakteristischen Lieder, die von innerer und äußerer Wanderschaft erzählen, mit einnehmender Präsenz. Dabei arbeitet der mit dem Kunstlied absolut erfahrene Bariton mit unterschiedlichsten stimmlichen



Kammersänger Paul Brady

BILD: STEPHAN WALZ

und sprachlichen Nuancen, in welchen er die wechselvollen Stimmungen dieses knapp 25-minütigen Zyklus beeindruckend zu Gehör bringt.

Mezzosopranistin Anna Dowsley gestaltet Ottorino

Respighis üppiges Tongemälde „Il Tramonto“ mit großer stimmlicher Flexibilität. Zu den orchestralen Klängen des Flügels zaubert sie unterschiedlichste Stimmungsbilder einer in sanfter Poesie geschilderten Liebe im Sonnenuntergang.

### Sehr unterhaltsam

Bei den drei „Cabaret Songs“ des zeitgenössischen amerikanischen Komponisten William Bolcom vermittelt die Sängerin durch eine humoristische Sprachbeherrschung und nur wenige schauspielerische Gesten einen leichtfüßigen, glänzend unterhaltenden Charakter.

Seumas Begg singt mit tragender Tenorstimme ein

Volkslied aus seiner schottischen Heimat und vier farbenfrohe gestaltete Kunstlieder der britischen Komponistin Muriel Herbert. In den wechselvollen Stimmungen dieser hier zu Unrecht ganz unbekannt Lieder findet der Sänger vielfältige Ausdrucksvarianten. Im vierten Lied „Tewkesbury Road“ singt er, passend zu den „Songs of Travel“: „Es ist gut unterwegs zu sein, und man weiß nicht, wohin man geht.“

### Auf Russisch gesungen

Mit sonorem Bass präsentiert Irakli Anatelishvili ein Abendlied seines georgischen Landsmanns Dimitri Aragischwili. In russischer Originalsprache gestaltet er

Tschaikowskis „Versöhnung“ mit tiefem und zu Herzen gehendem Ausdruck.

Im dramatischen Vor- und Nachspiel des Klaviers zeigt Pianist Paul Plummer, wie ausgezeichnet und stilistisch genau er mitgestaltet. Sämtlichen Sängerinnen und Sängern ist der neue Studienleiter am Konzertflügel eine aufmerksame Stütze. Er reagiert bei allen Werken klanglich auf jede gesangliche Nuance. Dem teils pianistischen, teils orchestralen Klaviersatz entlockt er, immer in bester Abstimmung zum Gesang, mannigfaltigste Klangfarben.

Das Publikum darf sich auf die nächsten Liederabende freuen. Sie finden an den beiden Montagen 7. April 2025 und 2. Juni 2025 statt.

BASKETBALL

Bundesliga Männer

Table with 2 columns: Team name and Score. Lists teams like Vechta - Bamberg, Berlin - Ulm, etc. with scores and game numbers.

2. Bundesliga Männer

Table with 2 columns: Team name and Score. Lists teams like Bayern - Dresden, Nürnberg - Trier, etc. with scores and game numbers.

FUßBALL

Oberliga Männer

Table with 2 columns: Team name and Score. Lists teams like FSV Schöningen - Arminia Hannover, BSV Rehden - VfV Hildesheim, etc.

Landesliga Männer

Table with 2 columns: Team name and Score. Lists teams like GW Firrel - BW Papenburg, Vorw. Nordhorn - SV Bevern, etc.

ERGEBNISSE

HANDBALL Frauen, Champions League, Gruppe B, 7. Spieltag u.a. Vipers Kristiansand - HB Ludwigsburg 30:23. Nächsten Samstag Ludwigsburg - Kristiansand. FUBBALL Frauen, 2. Bundesliga u.a. SV Meppen - 1. FC Nürnberg 0:1.

Baskets auswärts ohne Fortune

BASKETBALL Oldenburg verliert bei Drijencic-Rückkehr mit 78:87 in Chemnitz

VON NIKLAS BENTER

CHEMNITZ/OLDENBURG - 40 Minuten lang gab Mladen Drijencic bei seinem Comeback an der Seitenlinie alles - genauso wie seine EWE Baskets Oldenburg. Doch der erhoffte Befreiungsschlag nach dem Trainerwechsel blieb am Sonntagabend im Spiel bei den Niners Chemnitz noch aus. Mit 78:87 (39:46) unterlag der Oldenburger Basketball-Bundesligist in Sachsen. Die Baskets kassieren damit die vierte Saison-Niederlage im deutschen Oberhaus. Alle vier Pleiten mussten die Oldenburger auswärts hinnehmen. So stehen die Baskets mit einer Bilanz von 3:4 Siegen erstmal auf dem zwölften Tabellenplatz. „Es war eine schwere Woche für uns mit der Verletzung und dem Trainerwechsel“, sagte Justin Jaworski, der mit 27 Punkten bester Oldenburger Werfer war: „Es dauert jetzt etwas, bis wir unter dem neuen System zueinander finden. Aber wenn ich auf unseren Kader gucke, dann sehe ich ein Team, das es mit jedem aufnehmen kann.“

Crandall fällt aus

Vor dem Spiel mussten die Baskets einen personellen Rückschlag hinnehmen. Geno Crandall konnte nicht mitwirken. Der Spielmacher und Kapitän hatte sich im Training eine Muskelzerrung zugezogen. Dazu stand in Eli Brooks (Bänderdehnung) ein weiterer Aufbauspieler erwartungsgemäß nicht zur Verfügung. Somit hatte Drijencic in seinem ersten Spiel nach seiner Rückkehr auf die Trainerbank bei den Baskets keinen Spielmacher in seinen Reihen. Die Arbeit teilten sich gegen die Niners Jaworski, Max DiLeo und Len Schoormann. Dazu saß noch Regionalligaspieler Jon'il Fugett als gelernter Aufbauspieler auf der Bank - er kam aber nicht zum Einsatz.

Doch Oldenburg verkaufte sich trotz der Umstände in Chemnitz teuer. Erst am Montag hatte Drijencic die Mannschaft von Pedro Calles übernommen. Der 59-Jährige, der den Oldenburger Bundesligisten schon von 2015 bis 2022 anleitete, hatte also wenig



Konnten in Chemnitz kein Erfolgserlebnis feiern: Die Oldenburger um Mathis Dossou-Yovo (links) und Max DiLeo (hier gegen Olivier Nkamhoua)



Pech beim Neustart: Mladen Drijencic

Zeit, das Team einzustellen. Die Baskets standen in der Defensive gut und auch offensiv fanden die Gäste die Lücken. Dementsprechend war das erste Viertel ausgeglichen. Die Baskets lagen nach den ersten zehn Minuten nur mit zwei Punkten zurück (20:22).

Im zweiten Viertel drückten die Gastgeber dann aber etwas aufs Gaspedal. Oldenburg lag nach drei Minuten schnell mit zehn Zählern hinten (22:32/13. Minute). Doch das Drijencic-Team blieb dran. Die Gäste kamen wieder auf fünf Punkte heran. Aber im Basketball geht's schnell, innerhalb kürzester Zeit zogen die Niners wieder davon (33:42/18.). Die Oldenburger hatten aber die

NINERS CHEMNITZ - OLDENBURG 87:78

CHEMNITZ: Lansdowne 28 Punkte/4 Dreier, Nkamhoua 13/1, Tischler 12/2, Edigin Jr 10/2, Garrett 9/3, Uguak 5, Bailey 4, Christmas 4, Richter 2, Bedime (nicht eingesetzt), Kellig (nicht eingesetzt). OLDENBURG: Jaworski 27/7, Dossou-Yovo 15, Konont-

suk 7/1, Dileo 6/2, Hinrichs 6, Agbakoko 5, Schoormann 5, Pjanic 4, Rode 3/1, Zecevic (nicht eingesetzt), Fugett (nicht eingesetzt). Rebounds: Chemnitz 35/ Oldenburg 25. Assists: Chemnitz 17/ Oldenburg 21.

passende Antwort parat und verkürzten ihrerseits auf drei Zähler (39:42/19.). In der Folge konnten die Chemnitz aber ihren Vorsprung erneut vergrößern. Die Baskets lagen zur Halbzeitpause mit sieben Punkten zurück (39:46).

CHEMNITZ TROTZ DRUCK

Die Oldenburger kamen allerdings super aus der Kabine. Mit einem 10:0-Lauf übernahmen die Gäste die Führung (49:46/24.). Besonders Jaworski lief in dieser Phase aus der Distanz richtig heiß. Doch die Hausherren ließen sich nicht abschütteln - und das Momentum wechselte wieder zu den Niners. Chemnitz war

gegen Ende des dritten Abschnitts wieder am Drücker. Oldenburg ging mit einem Vier-Punkte-Rückstand (62:66) ins Schlussviertel.

In den letzten zehn Minuten blieben die Niners die spielbestimmende Mannschaft. Chemnitz schraubte den Vorsprung auf zehn Punkte (72:62/32.). Das Drijencic-Team versuchte alles, um den Rückstand nochmal entscheidend zu verkleinern. Doch die Gastgeber hielten dem Druck stand und fuhren den fünften Bundesliga-Sieg in Serie ein.

Für die Oldenburger geht's an diesem Samstag (20 Uhr/große EWE-Arena) mit dem Heimspiel gegen die Skyliners Frankfurt weiter.

Rasta behält in hitziger Partie kühlen Kopf

BASKETBALL Vechta feiert gegen Bamberg zweiten Bundesliga-Sieg in Folge

VON NIKLAS BENTER

VECHTA - Rasta Vechta findet allmählich in die Spur. Am Freitag feierten die Schützlinge von Trainer Martin Schiller in einer hitzigen Basketball-Partie einen 101:98 (50:51)-Heimerfolg über Bamberg Baskets.

Für den Club war es nach dem 79:77 bei den Riesen Ludwigsburg vor einer Woche der zweite Bundesliga-Sieg in Folge. Zuvor hatten die Vechtaer in der Liga vier Pleiten in Serie kassiert. Durch den Erfolg über Bamberg - Rasta versenkte 19 (!) von 33 Dreier-Ver suchen - vor 3140 Zuschauern



Führte Vechta zum Sieg: Martin Schiller

im ausverkauften Rasta-Dome steht das Schiller-Team mit einer Bilanz von 3:4 Siegen im Tabellenmittelfeld.

„Wir sind extrem glücklich über den Sieg. Das war unser drittes Spiel in sieben Tagen.

Für uns war also einfach nur wichtig, irgendwie Energie zu finden“, sagte Schiller, der froh war, als die Schlussirene ertönte: „Am Ende hatten wir das Glück, dass wir diesen Lauf von Bamberg, ja, abwehren kann man gar nicht sagen, aber die Zeit ist abgelaufen. Da waren wir froh, dass das Spiel nur 40 Minuten hatte.“

In einer engen und heiß umkämpften Begegnung gerieten Vechtas Brandon Randolph (mit 23 Punkten Rasta Topscorer) und Bambergs Ronaldo Segu im dritten Viertel aneinander. Das Schiedsrichtergespann gab beiden Profis ein Technisches Foul. In der

Folge lief Schiller auf das Parkett, um die Situation zu schlichten. Segu geriet hierbei auch mit Rastas Coach aneinander. Sowohl Schiller als auch Bambergs Spielmacher kassierten ein Technisches Foul. Da es für Segu das zweite „T“ war, durfte er frühzeitig duschen gehen.

Bis zur Mitte des vierten Viertels zog Vechta schließlich auf 98:82 davon. Doch Bamberg gab nicht auf und kam nochmal heran. Erst vier Sekunden vor Schluss machte Vechtas Tyger Campbell beim Stand von 99:98 mit zwei verwandelten Freiwürfen den Deckeln drauf.

Riebau setzt Serie mit Atlas fort

DELLENHORST/HRS - In der Fußball-Oberliga hat Atlas Delmenhorst im vierten Spiel unter dem neuen Trainer Key Riebau den vierten Sieg eingefahren. Am Samstag setzte sich das Team im heimischen Stadion an der Düsternortstraße mit 2:0 gegen den Aufsteiger SV Wilhelmshaven durch. In der Tabelle ist Atlas durch die Siegesserie inzwischen vom letzten Platz auf Rang zehn vorgerückt.

Riebau hatte Ende Oktober die Nachfolge von Dominik Schmidt angetreten, von dem sich die Delmenhorster zuvor getrennt hatten. Für Riebau ist es bereits das zweite Engagement bei Atlas. Schon von Juli 2019 bis März 2023 hatte er die Mannschaft trainiert. Sein Nachfolger war seinerzeit Schmidt gewesen.

Dragons kassieren fünfte Pleite in Serie

QUAKENBRÜCK/MF - Der Doppel-Spieltag in der 2. Basketball-Liga Pro A ist für zwei der drei Nordwest-Teams zum schwarzen Wochenende geworden. Sowohl die Arland Dragons Quakenbrück als auch Rasta Vechta II verloren jeweils ihre beiden Partien. Quakenbrück unterlag am Sonntag mit 78:86 gegen die Gießen 46ers und kassierte damit nach vier Siegen zum Saisonauftakt die fünfte Niederlage in Serie. Rasta II wartet nach der 91:101-Niederlage gegen die VfL Bochum weiter auf den ersten Saisonsieg.

Die Eisbären Bremerhaven gewannen indes am Sonntag bei den Karlsruhe Lions mit 87:78 und kletterten auf Rang sechs, nachdem sie am Freitag in Kirchheim verloren hatten.

HANDBALL

Bundesliga Frauen

Table with 2 columns: Team name and Score. Lists teams like Leverkusen - Frisch Auf! Göppingen, Borussia Dortmund, etc.

3. Liga Frauen

Table with 2 columns: Team name and Score. Lists teams like VfL Oldenburg II - Grün-Weiß Schwerin, Rostocker Handball Club, etc.

3. Liga Männer

Table with 2 columns: Team name and Score. Lists teams like Wilhelmshaven - TuS Spenge, Hildesheim - TV Bissendorf-Holte, etc.











WESER-EMS-WETTER

Stark bewölkt und zeitweise Regen

Das Wetter im Tagesverlauf: Der Himmel zeigt sich meist stark bewölkt, und zeitweise fällt Regen. Nur örtlich lockern die Wolken mal etwas auf...

Bauern-Regel

Wie St. Martin führt sich ein, soll zumeist der Winter sein.

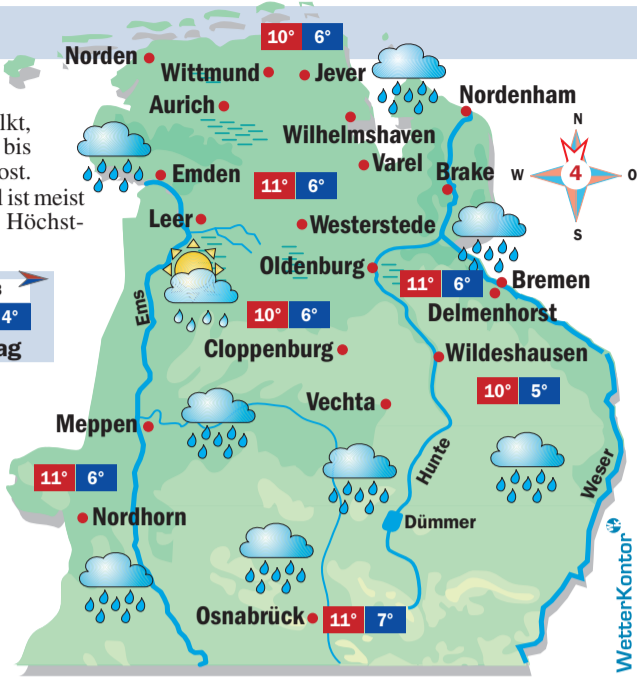
Aussichten: Morgen hat es die Sonne schwer. Der Himmel ist meist wolkenverhangen, und vereinzelt fällt etwas Regen...



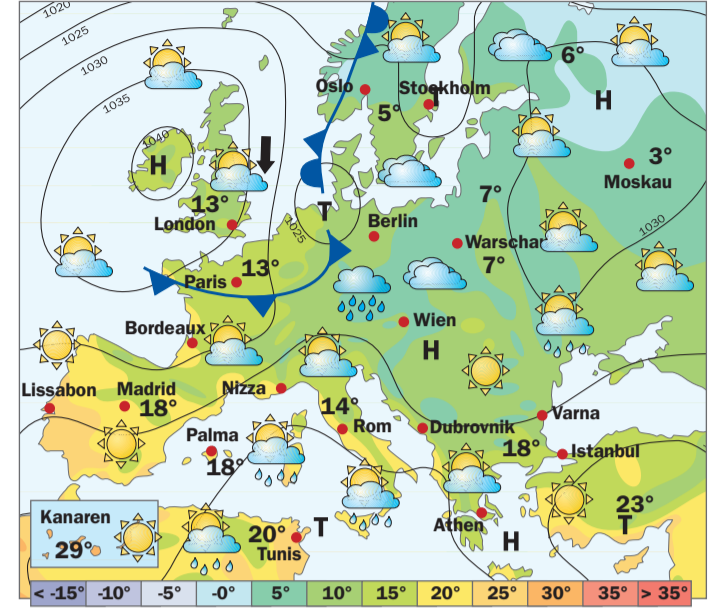
Biowetter: Aufgrund der Wetterlage werden Herz und Kreislauf belastet. Deutsche Bucht, heute: Anfangs Süd 3 bis 4 Beaufort...

So war das Wetter:

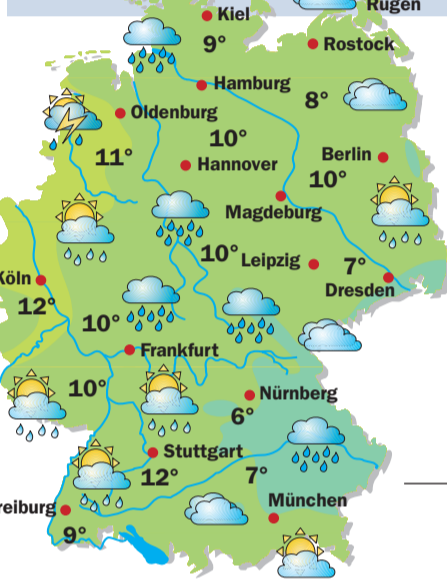
Table with 4 columns: yesterday, 1 year ago, 2 years ago, 3 years ago. Rows: temperature, precipitation.



DAS WETTER IN EUROPA



DEUTSCHLAND-WETTER



Lage: Im Tagesverlauf ziehen graue Wolken mit kräftigen Regengüssen über den Norden und Westen nach Baden-Württemberg...

Hundertjähriger Kalender: Der November beginnt unbeständig und kalt mit Regen. Vom 10. bis 16. November schneit es...

Sonne und Mond:

Table with 4 columns: Sunrise/Sunset, Moon phases, dates.

Rekordwerte am 11. November in Deutschland

Table with 2 columns: City, Record values for temperature.

Hochwasserzeiten

Table with 3 columns: Location, Start time, End time.



WETTER LÄNDER UND REGIONEN

Süddeutschland: Auf den Höhen Sonne, sonst bedeckt. Ostdeutschland: Erst lokal Nebel, sonst dichte Wolken. Österreich, Schweiz: In den Bergen mehr Sonne als Wolken...

80. FORTSETZUNG

„Nein. Ich glaube sogar, mithilfe der Leute aus dem Dorf könnte ihr Neuanfang doch noch gelingen.“ „Das freut mich“, sagte Olivia...

Alkoholproblem. „Zino möchte euch beide sehen“, sagte er. „Uns beide“, wiederholte Olivia. Er nickte. „So ist es.“ „Jetzt?“ Wieder ein Nicken. „Ich warte“, sagte er.

JETZT IST SENSE

ROMAN VON HANS RATH
Copyright © 2023 dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, München

aus wie das Tor zu einer anderen Welt. Am Ufer wurden sie von Zino erwartet. Ob das Mondlicht ihn nur zufällig effektvoll anstrahlte oder ob er sich absichtlich so in Szene gesetzt hatte...

von irgendwo herkamen, legte ein uraltes Boot am Seeufer an. Charon stand am Steuer. Seine ungewaschenen Haare glänzten im Mondlicht...

ten Moment selbst mit an Bord. Olivia spürte, dass ihr Atem schneller ging. „Weißt du, wo man uns hinbringen wird?“, fragte sie.

„Auf die Asphodelienwiesen?“ Er schüttelte den Kopf. „Wie?“ Olivia wunderte sich. „Werden wir etwa nach Elysium gebracht?“ „Habe ich dir doch gesagt“, freute sich Conny.

DIE ABENTEUER DES WIKINGERS HÄGAR



ZITS

